

- D** Gebrauchs- und Wartungsanleitung
- GB** Operating and Maintenance instructions
- F** Mode d'emploi et entretien
- I** Libretto istruzioni per l'uso e la manutenzione
- E** Instrucciones para el uso y el mantenimiento
- P** Instruções de uso e manutenção
- NL** Gebruiks- en onderhoudshandleiding

Deutsch

Seite 3-6, 31-32

English

Page 7-10, 31-32

Français

Page 11-14, 31-32

Italiano

Pag. 15-18, 31-32

Español

Pag. 19-22, 31-32

Português

Pàg. 23-26, 31-32

Nederlands

Pag. 27-30, 31-32

Im folgenden finden Sie alle für die richtige Bedienung des Geräts erforderlichen Angaben.  
Diese Bedienungsanleitung ist für mehrere Geräte gültig; daher kann es je nach Gerätemodell zu geringfügigen Abweichungen kommen.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf. Sollten Sie das Gerät weiterverkaufen, händigen Sie sie bitte dem Käufer aus.

**LESEN SIE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DER INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME DES GERÄTS AUFMERKSAM DURCH.**

**- JEDE WARTUNGSOPERATION - HIERZU GEHÖRT AUCH DAS AUSWECHSELN DES NETZKABELS - DARF AUSSCHLIESSLICH VON UNSEREM KUNDENDIENST ODER VON QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN.**

Dieses Gerät darf mit Lebensmitteln in Berührung kommen und entspricht dem ital. Gesetzerlass 108 vom 25.01.1992 (EG-Richtlinie 89/109).

Dieses Produkt wurde gemäß folgenden Richtlinien entworfen, hergestellt und auf den Markt gebracht:

- ❑ Sicherheitsanforderungen der EG-Richtlinie 73/23 zur NIEDERSpannung
- ❑ EG-Richtlinie EMC 89/336
- ❑ EG-Richtlinie zur Kennzeichnung 93/68
- ❑ EG-Richtlinie zum Gütegrad 96/57

- **UMWELTRELEVANTE ANGABEN**

Dieses Produkt wurde mit größter Sorgfalt und unter Einsatz von umweltfreundlicher Technologie entwickelt und hergestellt. Aufgrund der Verwendung von umweltbelastenden und entflammenden Materialien wie z. B. im Kompressor enthaltenem Schmiermittel ist bei seiner Entsorgung die gleiche Sorgfalt aufzuwenden. **Belasten Sie mit dem Gerät daher nicht die Umwelt, sondern vertrauen Sie die Entsorgung einem qualifizierten Fachunternehmen an.**

Dieses Gerät ist **FCKW-frei** (der Kältekreislauf enthält R134a) oder **FKW-frei** (der Kältekreislauf enthält R600a - ISOBUTAN). Zur genauen Identifizierung des in Ihrem Gerät enthaltenen Gases bitte Typenschild am Gerät einsehen.

- **Betrifft die Geräte mit Isobutan (R600a)**

Isobutan ist ein Naturgas ohne umweltschädigende Auswirkungen, es ist jedoch entflammbar. Die Leitungen des Kältekreislaufs sind daher unbedingt auf ihre Unversehrtheit zu überprüfen, bevor das Gerät an das Netz angeschlossen wird.

## INSTALLATION

- Zur Installation des Geräts sind zwei Personen erforderlich, um Personen- oder Sachschäden zu vermeiden.

Das Gerät muss auf einem waagerechten und standfesten Untergrund abgestellt werden. Nur auf diese Weise wird die freie Zirkulation des Kältemittels gewährleistet. Nivellieren Sie das Gerät an den Stellfüßen (**V**).

- Setzen Sie das Gerät nicht der direkten Sonnenstrahlung aus.

Im Idealfall sollten Sie Ihr Gerät an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufstellen, also nicht in der Nähe von Wärmequellen (Heizungen, Öfen) oder dem Sonnenlicht direkt ausgesetzt. Stellen Sie auf den Kühl-/Gefrierschrank keine wärmeabstrahlenden Elektrogeräte, wie:

Mikrowellen, Toaster, usw.

- Auf dem Typenschild (Rückseite) können Sie die Klimaklasse des Geräts ablesen: **Abb.1 (W)**

falls: "SN" geeignet für Umgebungstemperaturen zwischen +10°C und +32°C;

falls: "N" geeignet für Umgebungstemperaturen zwischen +16°C und +32°C;

falls: "ST" geeignet für Umgebungstemperaturen zwischen +18°C und +38°C;

falls: "T" geeignet für Umgebungstemperaturen zwischen +18°C und +43°C;

- Stellen Sie niemals das Lüftungsgitter **Abb.1 (F)** zu. Besitzt Ihr Gerät kein Lüftungsgitter, so halten Sie einen angemessenen Abstand zwischen Gefrierschrankrückseite und Wand ein, um die warme Abluft entweichen zu lassen.

Dieser Abstand sollte mindestens 20 mm zur Rückwand und 100 mm zu eventuell über dem Gerät angebrachten Hängeschränken betragen. Verwenden Sie die Abstandhalter (falls mitgeliefert). **Abb. 1 (U)**.

- Die Steckdose muss zugänglich sein, um in Notfällen den Netzstecker ziehen zu können.

### **ACHTUNG!**

**Nach dem Aufstellen des Gerätes sollten Sie mindestens 2 Stunden warten, bevor Sie es an das Netz anschließen, damit das Kältemittel seine volle Funktionstüchtigkeit erreichen kann und Betriebsstörungen vermieden werden.**

- **TYPENSCHILD**

Das Typenschild mit den technischen Daten befindet sich auf dem Gehäuse an der Rückseite (**W**) des Geräts.

## ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

## HINWEISE ZUR SICHERHEIT

- Der Anschluss des Geräts an eine korrekt geerdete Steckdose ist gesetzlich vorgeschrieben. Aus diesem Grund ist das Gerät mit einem Netzstecker mit Erdungsleiter ausgerüstet, der in eine Steckdose vom selben Typ gesteckt werden muss. Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Personen- und Sachschäden, die infolge Nichtbeachtung der o. g. Vorschrift entstehen sollten.
- Prüfen Sie, ob die auf dem Typenschild auf der Rückseite angegebene Spannung mit der in Ihrer Wohnung übereinstimmt.
- Unterlassen Sie jeglichen mechanischen Eingriff in das Kühlsystem, insbesondere in die folgenden, leicht zugänglichen Komponenten: **Rückseitiger Verdichter(Q)(S); Kompressor (N); Kapillarrohr/Rücklaufrohr (R); Entwässerungsfilter (O); Gebläse (P);** Zu Eingriffen in das Kühlsystem ist nur qualifiziertes Fachpersonal befugt.

## INBETRIEBNAHME DES GERÄTES

- ☐ Packen Sie das Gerät vollständig aus
- ☒ Entfernen Sie alle Styroporteile aus dem Kompressorfach (falls vorhanden) **(M)**
- ☐ Entfernen Sie aus dem Kompressorfach im Geräteinneren alle Dokumente und eventuell vorhandenen Zubehöerteile
- ☐ Reinigen Sie das Geräteinnere mit lauwarmem Essigwasser und reiben Sie es anschließend mit einem Tuch gründlich trocken.
- ☐ Schließen Sie das Gerät
- ☐ Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose
- ☒ Drehen Sie den Thermostaten bis zur Position MAX. **Abb. 2 (A)**  
Die grüne **(B)** und rote Kontrollleuchte **(C)** leuchten auf. **Abb. 2**
- ☐ Betätigen Sie die **SCHNELLGEFRIERTASTE (E)** (falls vorhanden). Die gelbe Kontrollleuchte **(D)** leuchtet auf
- ☐ Öffnen Sie das Gerät in den folgenden 4 Stunden oder solange nicht, bis die rote Kontrollleuchte nicht erlischt. Nur auf diese Weise kann im Innenraum die korrekte Kühltemperatur aufgebaut werden.
- ☐ Jetzt können die Lebensmittel, die schnellgefroren werden sollen, in den Tiefkühlteil gelegt werden, (siehe hierzu "Maximale Stapelhöhe")
- ☐ Nach 24 Stunden kann die **SCHNELLGEFRIERTASTE** wieder gedrückt werden.

## KONTROLLLEUCHTEN

Falls Ihr Gerät Kontrollleuchten besitzt, so haben diese je nach Farbe die folgenden Bedeutungen. **Abb. 2**

- ☐ **Grüne Kontrollleuchte – CONTROL (Betrieb) (B)** das Gerät ist an das Netz angeschlossen und in Betrieb.  
Die grüne Kontrollleuchte muss immer leuchten, wenn das Gerät an das Netz angeschlossen und eingeschaltet ist. Dieser Zustand ist auch Voraussetzung für die Funktionstüchtigkeit der roten und gelben Kontrollleuchte, die z. B. infolge eines Spannungsabfalls verloren geht.
- ☐ **Rote Kontrollleuchte – ALARM (Alarm) (C)** zu hohe Temperatur  
Unter den folgenden Bedingungen ist das Aufleuchten der roten Kontrollleuchte normal:
  - ☐ ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME DES GERÄTES
  - ☐ Erneute Inbetriebnahme nach dem Abtauen
  - ☐ Einfrieren von frischen LebensmittelnDie rote Kontrolllampe erlischt automatisch, wenn die Innentemperatur ca. -18°C erreicht hat.  
Betätigen Sie die Schnellgefriertaste **(E)** (falls vorhanden).  
Bleibt die rote Kontrollleuchte jedoch auch nach 12-24 Stunden leuchten, liegt möglicherweise eine Störung vor.
- ☐ **Gelbe Kontrollleuchte (D)** – Die **SCHNELLGEFRIERTASTE** ist eingeschaltet und die Thermostاتفunktion ausgeschaltet.  
Der Kompressor arbeitet solange ununterbrochen, bis die **SCHNELLGEFRIERTASTE** wieder gedrückt wird.

## MODELLVARIANTEN (Abb. 2) (G)

- 1<sup>a</sup> Integrierte Modellvariante: mit getrennter Schnellgefriertaste **(E)**.
- 2<sup>a</sup> Integrierte Modellvariante: mit Schnellgefriertaste. **Ohne Kontrollleuchte für die Schnellgefrierfunktion (D)**.
- 3<sup>a</sup> Integrierte Modellvariante: ohne Schnellgefrierfunktion.
- 4<sup>a</sup> Modellvariante: mit EIN/AUS-Taste **(F)** und Schnellgefriertaste **(E)**.
- 5<sup>a</sup> Modellvariante: nur mit Schnellgefriertaste **(E)**.
- 6<sup>a</sup> Modellvariante: ohne Schnellgefrierfunktion.

## TEMPERATURREGLER (Thermostat)

Mit dem Temperaturregler wird die Tiefkühltemperatur eingestellt.

**Einschalten:** Regler im Uhrzeigersinn drehen > **(A) Abb. 2**

Regeln Sie die Temperatur je nach Bedarf zwischen:

- ☐ Min (niedrigste Kälteleistung) und
- ☐ Max (höchste Kälteleistung)

**Abschalten:** Regler gegen den Uhrzeigersinn drehen < **(A) Abb. 2**

In der Stellung "0" ist das Gerät ausgeschaltet.

Bei der Temperatureinstellung sind folgende Faktoren zu berücksichtigen: 1) Kühlschrank-Umgebungstemperatur; 2) Eingelagerte Lebensmittelmenge; 3) Häufigkeit der Türöffnungen.

- **INNENBELEUCHTUNG (falls vorhanden) Abb. 1 (C)**

Die mit Innenbeleuchtung ausgestatteten Geräte haben einen eingebauten Schalter. Die Beleuchtung wird beim Öffnen der Tür automatisch ein- und beim Schließen wieder ausgeschaltet.

Die Glühbirne ist durch eine transparente Abdeckung geschützt. **Abb. 3**

Zum Auswechseln der Glühbirne verfahren Sie wie folgt: ziehen Sie den Netzstecker heraus oder schalten Sie die Hauptsicherung ab und nehmen Sie die Lampenabdeckung durch Zusammendrücken an ihren Enden ab. Verwenden Sie ausschließlich Ersatzbirnen mit einer Leistung von **max. 15 W**.

|                               |
|-------------------------------|
| <b>EINLAGERUNG/EINFRIEREN</b> |
|-------------------------------|

Lagern Sie frische Lebensmittel im Seitenfach **Abb. 1 (I)** (dies ist nicht bei allen Modellen vorhanden) oder möglichst weit unten im Gefrierschrank, wo die Temperatur am tiefsten ist. **(E)**

Zwischen den beiden Fächern ist eine Trennwand, die je nach Modell fix oder herausnehmbar sein kann. **Abb. 1 (H)**

- ☐ Lagern Sie innerhalb von 24 Stunden nur so viele Lebensmittel ein, wie die Gefrierleistung Ihres Geräts zulässt. Diese können Sie dem Typenschild entnehmen.
- ☐ Drücken Sie, falls vorhanden, die **SCHNELLGEFRIERTASTE**, bevor Sie die Lebensmittel einlagern.
- ☐ Lagern Sie das Gefriergut nach 24 Stunden vom Boden in einen Gefrierkorb **(L)** um, damit der Schnellgefrier- bzw. Bodenbereich für die Einlagerung von frischen Lebensmitteln frei wird.
- ☐ Drücken Sie die **SCHNELLGEFRIERTASTE Abb. 2 (E)** (die gelbe Kontrollleuchte erlischt)
- ☐ Stellen Sie den Temperaturregler auf einen dem Beladungszustand des Geräts entsprechenden Wert.

**Maximale Stapelhöhe**

Um eine optimale Konservierung des Gefrierguts zu gewährleisten, wird empfohlen, das Gefrierfach nicht bis zum oberen Rand aufzufüllen. Zwischen dem Deckel und dem Gefriergut sollte stets ein gewisser Abstand verbleiben. Überschreiten Sie daher die obere Beladungsmarke nicht **Abb. 1 (T)**.

| Lebensmittelsymbol | Beschreibung     | Konservierungsdauer   |
|--------------------|------------------|-----------------------|
|                    | Hackfleisch      |                       |
|                    | Würste/Salami    | 2-3 Monate            |
|                    | Fisch            | in Polyäthylenbeuteln |
|                    | Speiseeis        |                       |
|                    | Obst             |                       |
|                    | Käse             | 4 Monate              |
|                    | Brot             | in Polyäthylenbeuteln |
|                    | Süßspeisen/Kekse |                       |
|                    | Schweinefleisch  | 6 Monate              |
|                    | Rindfleisch      | in Aluminiumfolie     |
|                    | Kaninchen/Lamm   |                       |
|                    | Pilze/Spargel    | in Polyäthylenbeuteln |
|                    | Schnittgemüse    | in Aluminiumfolie     |
|                    | Huhn/Truthahn    | 8 Monate              |
|                    | Ente/Gans        |                       |
|                    | Blumenkohl       | 10-12 Monate          |
|                    | Bohnen/Paprika   | in Polyäthylenbeuteln |
|                    | Konserven        | in Gefrierbehältern   |
|                    | Kompott          | in Aluminiumfolie.    |

|                             |
|-----------------------------|
| <b>REINIGUNG UND PFLEGE</b> |
|-----------------------------|

Ziehen Sie vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker.

Reinigen Sie den Innenraum und die Zubehörteile mit lauwarmem Essigwasser. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Reinigungsmittel oder Seife.

Falls der Verdichter Ihres Geräts sich außen befindet, **Abb. 1 (S)**, so muss dieser von Zeit zu Zeit von angesammeltem Schmutz und Staub gesäubert werden, da es sonst zu einem Wärmestau kommen kann.

Eis- und Reifbildung an den Innenwänden wirkt sich negativ auf die Kälteleistung aus und muss in regelmäßigen Abständen entfernt werden. Benutzen Sie zu diesem Zweck nur die vom Hersteller mitgelieferten Instrumente.

### ABTAUEN

Zum **Abtauen** verfahren Sie wie folgt:

- Drehen Sie den Thermostaten in die Stellung 0; **Abb. 2 (A)**
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose oder schalten Sie die Hauptsicherung ab;
- Entnehmen Sie alle Lebensmittel;
- Ziehen Sie die Stopfen der Tauwasserabflüsse im Geräteinneren und außen am Einbauschrank (wo vorhanden) heraus; **Abb. 1 (Z)**
- Fangen Sie das herauslaufende Wasser in einem unter den Außenabfluss gestellten Behälter auf;
- trocknen Sie die Innenwände ab.

Bei normalem Gebrauch (3-4 Türöffnungen pro Tag) sollte der Gefrierschrank ein- bis zweimal im Jahr abgetaut werden.

Verwenden Sie zum Abtauen des Geräts niemals elektrische Heizgeräte, wie Haartrockner, Heizlüfter oder gar Hilfsmittel mit offener Flamme.

### KUNDENDIENST

Wenden Sie sich erst dann an den Kundendienst, wenn Sie die Lösung des Problems nicht selbst gefunden haben. Lesen Sie hierzu auch die Hinweise im Kapitel "Fehlersuche/Ursachen/Abhilfe"

Halten Sie im Interesse einer möglichst schnellen Bearbeitung Ihrer Anfrage die Identifikationsdaten Ihres Geräts bereit, bevor Sie den Kundendienst anrufen:

- Marke des Geräts;
- Modell/Typ;
- Art der Störung;
- Kaufdatum;
- Name des Händlers;

### FEHLERSUCHE/URSACHEN/ABHILFE

Nicht immer ist eine Störung auf einen Gerätedefekt zurückzuführen, sondern in vielen Fällen auf eine nicht fachgerechte Installation oder Benutzung des Geräts. Berücksichtigen Sie folgende Punkte, wenn Sie die mit einer voreiligen Kundendienstanfrage verbundenen Kosten vermeiden möchten:

#### **Das Gerät funktioniert nicht**

Kontrollieren Sie, ob:

Der Thermostat nicht auf 0 gestellt ist.

Der Netzstecker in einwandfreiem Zustand und korrekt angeschlossen ist.

Liegt vielleicht ein Stromausfall vor?

#### **Die Kälteleistung des Geräts ist unbefriedigend**

#### **Der Tiefgefriervorgang dauert zu lange**

#### **Der Kompressor springt zu häufig an**

Kontrollieren Sie, ob:

Die Tür korrekt geschlossen ist; **Abb. 1 (A)**

Der Thermostat sich in der richtigen Stellung befindet; **Abb. 2 (A)**

Der Gefrierschrank nicht in der Nähe einer Wärmequelle aufgestellt ist;

Die Reifschicht im Tiefkühlfach nicht zu dick ist;

#### **Das Gerät verursacht ein zu lautes Betriebsgeräusch.**

Kontrollieren Sie, ob:

Das Gerät korrekt nivelliert ist;

Die hintere Kühlschlange nicht die Rückwand berührt; **Abb. 1 (S)**

#### **Die folgenden Betriebsgeräusche sind als durchaus normal anzusehen:**

Klickgeräusche verursacht durch das Anspringen und Abschalten des Kompressors;

Brummgeräusche diese treten unmittelbar nach dem Anspringen des Kompressors auf;

Gurgelgeräusche diese treten auf, wenn das Kältemittel in die Leitungen läuft oder nach dem Anspringen des Kompressors;

### **ACHTUNG!**

**Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen ab, die infolge Nichtbeachtung der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Vorschriften direkt oder indirekt entstehen.**

This booklet contains important instructions concerning the use of your appliance.  
These instructions cover a number of appliances, therefore depending on the type of appliance, some details may vary slightly.  
Keep this booklet for consultation and if you sell the appliance give it to the new buyer.

**READ CAREFULLY BEFORE INSTALLING OR USING THE APPLIANCE.**

**- ALL MAINTENANCE OPERATIONS, INCLUDING REPLACEMENT OF THE POWER SUPPLY CABLE, SHOULD THIS BECOME NECESSARY, MUST BE CARRIED OUT BY THE AFTER-SALES SERVICE OR A QUALIFIED ELECTRICIAN.**

**This appliance is intended to come into contact with foodstuffs and conforms to D.L. 108 of 25.01.1992 (European Directive 89/109/EEC).**

**This appliance has been designed, manufactured and retailed in compliance with:**

- ❑ **LOW VOLTAGE Directive 73/23/EEC**
- ❑ **EMC Directive 89/336/EEC**
- ❑ **Marking Directive 93/68/EEC**
- ❑ **Energy Efficiency Directive 96/57/EEC**

- **ENVIRONMENTAL INFORMATION**

This appliance has been designed and manufactured taking into account the need to safeguard the environment.

To ensure the same care when of scrapping, given the presence of pollutants or inflammable materials such as lubrication oil in the compressor, **dispose of the appliance with care, delivering it to your local authorized collection centre for waste disposal and scrapping.**

This appliance does not contain **CFCs** (the refrigerant circuit contains R134a) or **HFC** (the refrigerant circuit contains R600a – ISOBUTANE). To check which gas your appliance contains, refer to the appliance data plate.

- **For appliances with ISOBUTANE (R600a)**

Isobutane is a naturally occurring low environmental impact gas. Caution is required, however, because Isobutane is flammable. Therefore, before connecting the appliance to the power supply, it is essential to ensure that refrigerant pipelines are not damaged.

## INSTALLATION

- Appliance installation should be carried out by two persons in order to avoid injury to persons or damage to objects.  
The appliance must be installed upright on a strong, sturdy surface. This is the only way to guarantee no obstacles in the refrigerant circuit. Use the adjustable feet (**V**) to level the appliance.

- Do not expose the appliance to high ambient temperatures or direct sunlight.  
Ideally, the appliance should be installed in a cool, dry, well ventilated area, away from sources of heat such as radiators, heaters or direct sunlight. Do not place any heat-producing appliances (microwave ovens, toasters, etc.) on top of the refrigerator/freezer.

- For the climatic class of your appliance, refer to the data plate affixed to the rear of the appliance: **fig.1 (W)**

if “SN”: appliance operates at ambient temperatures between +10°C and +32°C;

if “N”: appliance operates at ambient temperatures between +16°C and +32°C;

if “ST”: appliance operates at ambient temperatures between +18°C and +38°C;

if “T”: appliance operates at ambient temperatures between +18°C and +43°C;

- Never obstruct the air vent **fig.1 (F)**. For appliances not equipped with an air vent, ensure sufficient space is left between the rear of the freezer and the wall so as to allow hot air to exit freely.

Leave a space of at least 20mm between the rear of the appliance and the wall, and 100mm between the top of the appliance and any overhead wall units. Use the spacers if supplied. **fig.1 (U)**.

- Ensure easy access to the power socket so that the appliance can be disconnected from the mains when necessary.

### **IMPORTANT!**

**Wait at least two hours before connecting the appliance to the power supply in order to ensure the refrigerant circuit is fully efficient and avoid possible malfunctions.**

- **RATING PLATE**

The identification plate is affixed to the rear of the (**W**) appliance.

## ELECTRICAL CONNECTION SAFETY WARNINGS

- The appliance must be connected to the mains by means of a socket with an earth connection in accordance with current regulations. For this reason, the appliance is fitted with a plug with a suitable earth connection, to be inserted in a power socket of the same type. The manufacturer declines all liability for injury to persons or animals and for damage to property resulting from failure to observe these recommendations.
- Check that the voltage indicated on the appliance data plate corresponds to the supply voltage.
- Do not expose the refrigerant circuit to any mechanical stress, especially the following accessible components: **Rear condenser (Q)(S)**; **Compressor (N)**; **Capillary pipeline/Return pipeline (R)**; **Drying filter (O)**; **Fan (P)**; Any maintenance operations on the refrigeration circuit must be carried out by authorized qualified technicians only.

## SWITCHING ON THE APPLIANCE

- ❑ Fully unpack the appliance
- ❑ Remove all polystyrene from the compressor compartment (if fitted) **(M)**
- ❑ Remove all documentation and any accessories supplied from the compressor compartment
- ❑ Clean the inside of the appliance with warm water and vinegar and dry thoroughly
- ❑ Close the appliance
- ❑ Insert the power plug into the mains socket
- ❑ Turn the temperature regulator clockwise to MAX. **fig.2 (A)**  
The green **(B)** and red **(C)** indicator lights come on. **fig.2**
- ❑ If present, select the **FAST-FREEZE (E)** function (the yellow LED **(D)** also comes on)
- ❑ Do not open the door for approx. 4 hours until the red indicator light switches off, in order to allow the compartment to reach a suitably cold temperature.
- ❑ Food can then be placed in the freezer for fast freezing (see “*maximum height for stacking*”)
- ❑ After 24 hours, press the **FAST-FREEZE** button again to cancel the function.

## OPERATION INDICATOR LIGHTS

If your appliance features indicator lights, they denote the following: **fig.2**

- ❑ **Green indicator light – CONTROL (B)** the appliance is connected to the electrical power supply and is switched on.  
The green indicator light must always be visible when the appliance is plugged in and switched on. This indicator light is particularly important since in the event of a power cut the red and yellow indicator lights do not work.
- ❑ **Red indicator light – ALARM (C)** Temperature too high  
It is normal for the red indicator light to come on under the following circumstances:
  - ❑ Initial switch-on of the appliance
  - ❑ Switch-on following defrosting
  - ❑ Introduction of fresh food in the freezerThe red indicator light switches off automatically when the internal temperature reaches approx.  $-18^{\circ}\text{C}$ .  
Select, if supplied, the fast freeze function **(E)**.  
If, however, the red indicator light remains lit after 12-24 hours, the appliance may have a technical fault.
- ❑ **Yellow indicator light (D)** – The **FAST-FREEZE** function is selected and the thermostat function is cancelled. The compressor continues to work to lower the temperature until the **FAST-FREEZE** function is cancelled.

## DESIGN VARIATIONS (FIG. 2) (G)

- 1<sup>st</sup> Design Variation: with separate switch for **fast freeze** function **(E)**.
- 2<sup>nd</sup> Design Variation: with switch for fast freeze function. **No fast freeze function indicator light (D)**.
- 3<sup>rd</sup> Design Variation: no **fast freeze** function.
- 4<sup>th</sup> Design Variation: with **ON/OFF (F)** switch and **fast freeze (E)** switch.
- 5<sup>th</sup> Design Variation: with **fast freeze (E)** switch only.
- 6<sup>th</sup> Design Variation: no **fast freeze** function.

## TEMPERATURE REGULATOR (thermostat)

The thermostat is used to set the freezer temperature.

**To select:** turn the regulator clockwise > **(A) fig. 2**

Set the temperature, according to requirements, between:

- ☐ Min (minimum temperature) and
- ☐ Max (maximum temperature)

**To cancel:** turn the regulator anti-clockwise < **(A) fig. 2**

The position “0” indicates the appliance is not operating (switched off).

When setting the temperature, take into account: 1) the ambient temperature in the room where the appliance is installed; 2) the quantity of food in the compartment; 3) the frequency of door opening.

- **INSIDE LIGHT (if provided) fig.1 (C)**

Appliances fitted with an inside light also feature a switch for the light. The light switches on automatically when the door is opened and switches off again when the door is closed.

The incandescent bulb is protected by a transparent cover. **fig.3**

To replace the bulb, proceed as follows: unplug the appliance or switch off the domestic power supply at the main switch, remove the cover, squeezing the end. Replace with a new bulb, **max 15 W**.

## STORING/FREEZING

Place fresh foods in the side compartment **fig.1 (I)** (not provided on all models) or in the bottom of the freezer, where the temperature is lowest. **(E)**

The two compartments are divided by a separator panel, which is fixed or mobile, depending on the model. **fig.1 (H)**

- ☐ Within 24 hours place the fresh food in the freezer. Do not exceed the quantity of fresh food that can be frozen by your appliance. Refer to the appliance data plate for details.
- ☐ If provided, select **FAST-FREEZE** before placing food in the freezer.
- ☐ After 24 hours remove the frozen food from the bottom of the freezer and place in a basket **(L)** so that the pre-freezing compartment or bottom of the freezer is free again for fresh food to be frozen.
- ☐ Switch off **FAST-FREEZE fig.2 (E)** (the yellow indicator light switches off)
- ☐ Set the temperature regulator to a suitable position, taking into account how full the appliance is.

### Maximum stacking height

To guarantee optimal storage of frozen food, do not fill the freezing compartment to the top level. Always leave a reasonable gap between frozen food stacked and the appliance lid. Never exceed the maximum stacking height indicated on the appliance by the manufacturer **fig.1 (T)**.

| Food Symbol | Description           | Storage Time/Packing      |
|-------------|-----------------------|---------------------------|
|             | Minced meat           |                           |
|             | Sausages/cold cuts    | 2-3 months                |
|             | Fish                  | in polythene freezer bags |
|             | Ice cream             |                           |
|             | Fruit                 |                           |
|             | Cheese                | 4 months                  |
|             | Bread                 | in polythene freezer bags |
|             | Sweets/Biscuits       |                           |
|             | Pork                  | 6 months                  |
|             | Beef                  | in tinfoil                |
|             | Rabbit/lamb or mutton |                           |
|             | Mushrooms/Asparagus   | in polythene freezer bags |
|             | Vegetables (cut)      | in tinfoil                |
|             | Chicken/Turkey        | 8 months                  |
|             | Duck/Goose            |                           |
|             | Cauliflower           | 10-12 months              |
|             | Beans/Peppers         | in polythene freezer bags |
|             | Preserves             | in glass containers       |
|             | Cooked Fruit          | in tinfoil                |

## CARE AND MAINTENANCE

Unplug the appliance before any cleaning or maintenance operations.

To clean the inside of the appliance, use a solution of water and vinegar; never use abrasive products, detergents or soap.

If the appliance is provided with a condenser on the external wall **fig.1 (S)**, periodically remove any dust and dirt from it, since these prevent heat being vented from the appliance.

The formation of ice and frost on the inside walls has a detrimental effect on the appliance's ability to chill, and should therefore be removed periodically. For removal of frost and ice, adhere strictly to the manufacturer's recommendations.

### DEFROSTING

To carry out **defrosting** proceed as follows:

- turn the thermostat to 0; **fig.2 (A)**
- unplug the appliance or switch off the domestic power supply at the main switch;
- remove all food from the freezer;
- remove the defrost water drain plug inside the compartment and on the outside of the housing, where provided.; **fig.1 (Z)**
- place a container next to the external drain outlet to collect the defrost water;
- dry the inside walls.

With normal use (the appliance is opened 3-4 times a day) the freezer should be defrosted once or twice a year.

Never use electrical appliances such as hairdryers, fan heaters or a naked flame for defrosting.

### AFTER-SALES SERVICE

Only contact after-sales service if you are unable to solve the problem yourself with the help of the "Troubleshooting guide/Causes/Solutions" (supplied with the appliance).

To facilitate the job of the after-sales service, before calling take note of the following information to identify your appliance:

- Appliance brand;
- Model/Type;
- Type of problem;
- Date of purchase;
- Name of retailer;

### TROUBLESHOOTING GUIDE/CAUSES/SOLUTIONS

Abnormal operation is not always caused by an actual malfunction of the appliance, but by incorrect installation or use. To avoid needless call-outs and the relative bill for after-sales service, observe the following:

#### **The appliance is not working**

Check that:

The thermostat is not at 0.

The power plug is in good condition and properly inserted in the socket

There is no power cut.

#### **The appliance does not freeze sufficiently**

##### **Freezing takes too long**

##### **The compressor runs too much**

Check that:

The door is closed properly; **fig.1 (A)**

The thermostat is set to the correct position; **fig.2 (A)**

The freezer is not too near a heat source;

There is not an excessive build-up of frost in the low temperature compartment;

#### **The appliance is too noisy**

Check that:

The appliance is properly level;

The rear coil is not touching the wall; **fig.1 (S)**

#### **Bear in mind that it is normal for the appliance to produce the following noises:**

- |                 |                                                                                     |
|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| clicking noises | caused by the compressor starting and stopping;                                     |
| humming noises  | when the compressor begins running;                                                 |
| gurgling noises | as the refrigerant gas flows through the pipelines, even once the compressor stops; |

### **IMPORTANT!**

**The manufacturer declines all liability for injury to persons or animals and for damage to property resulting directly or indirectly from failure to observe the procedures and reminders given in this instruction booklet.**

Vous trouverez-ci-après toutes les consignes importantes pour utiliser correctement l'appareil.  
Ces consignes d'utilisation sont valables pour plusieurs appareils, raison pour laquelle il peut y avoir des pièces différentes selon le type d'appareil.  
Toujours conserver le mode d'emploi et le remettre au nouveau propriétaire en cas de vente de l'appareil.

#### LIRE ATTENTIVEMENT AVANT D'INSTALLER ET D'UTILISER L'APPAREIL.

- **TOUTE INTERVENTION D'ENTRETIEN, Y COMPRIS L'EVENTUEL REMPLACEMENT DU CABLE D'ALIMENTATION, DOIT ETRE EFFECTUÉE PAR LE SERVICE D'ASSISTANCE TECHNIQUE OU PAR DU PERSONNEL AGREE.**

Cet appareil est destiné à entrer en contact avec des denrées alimentaires et est conforme au Décret Législatif 108 du 25-01-92 (Directive européenne 89/109CE).

Cet appareil a été conçu, construit et commercialisé conformément à :

- ❑ la Directive BASSE TENSION 73/23 CE
- ❑ la Directive EMC 89/336 CE
- ❑ la Directive marquage CE 93/68/CE
- ❑ la Directive efficacité énergétique 96/57/CE

#### • INFORMATIONS RELATIVES A L'ENVIRONNEMENT

Cet appareil a été conçu et construit avec un maximum de soin et de respect pour l'environnement.

Pour garantir le même soin lors de la démolition compte tenu de la présence de substances polluantes ou inflammables comme, par exemple, l'huile lubrifiante du compresseur, **il est conseillé de ne jamais abandonner l'appareil dans la nature et de s'adresser à des organismes locaux compétents pour leur collecte et leur élimination.**

Cet appareil est sans CFC (le circuit réfrigérant contient du R134a) ou sans HFC (le circuit réfrigérant contient du R600a – ISOBUTANE). Pour vérifier le gaz utilisé, consulter la plaque signalétique avec les données techniques apposée sur l'appareil.

#### • Pour les appareils avec ISOBUTANE (R600a)

L'isobutane est un gaz naturel qui est sans danger pour l'environnement mais inflammable. Il est donc indispensable de vérifier que les tuyaux du circuit réfrigérant ne sont pas détériorés avant de raccorder l'appareil au réseau d'alimentation.

### INSTALLATION

- L'appareil devrait être installé par deux personnes afin d'éviter tout dommage à des personnes ou à des objets.

L'appareil doit être placé à l'horizontale sur un sol résistant. Ce n'est que de cette façon qu'il est possible de garantir une bonne circulation du réfrigérant. Utiliser les pieds réglables (**V**) pour mettre l'appareil d'aplomb.

- Eviter absolument une température ambiante élevée et les rayons directs du soleil.

Le lieu idéal pour l'installation de votre appareil est un lieu frais, bien aéré et sec, à l'écart de sources de chaleur comme les radiateurs, les poêles, les rayons du soleil. Ne poser sur le réfrigérateur/congélateur aucun appareil dégageant de la chaleur comme : un four à micro-ondes, un grille-pain, etc.

- Lire la classe climatique de l'appareil sur la plaque signalétique située au dos : **fig. 1 (W)**

si : "SN" (fonctionne avec une température ambiante comprise) de +10°C à +32°C.

si : "N" (fonctionne avec une température ambiante comprise) de +16°C à +32°C.

si : "ST" (fonctionne avec une température ambiante comprise) de +18°C à +38°C.

si : "T" (fonctionne avec une température ambiante comprise) de +18°C à +43°C.

- Ne jamais obstruer la grille d'aération **fig.1 (F)**. Pour les appareils sans grille d'aération, maintenir une distance suffisante entre le dos du congélateur et le mur de façon à ce que l'air chauffé puisse sortir librement.

Entre la partie arrière et le mur, il doit y avoir une distance minimum de 20 mm et de 100 mm par rapport à d'éventuels éléments suspendus au-dessus de l'appareil. Utiliser les entretoises spéciales fournies si prévues. **fig.1 (U)**.

- Il faut toujours garantir l'accès à la prise électrique de l'appareil pour pouvoir sortir la fiche en cas de nécessité.

#### ATTENTION !

**Laisser l'appareil dans la position d'installation finale pendant 2 heures au moins avant de le brancher de façon à ce que le réfrigérant se stabilise et à éviter d'éventuels dysfonctionnements.**

#### • PLAQUE SIGNALÉTIQUE - DONNÉES TECHNIQUES

La plaque signalétique avec les données techniques se trouve sur le logement, au dos (**W**) de l'appareil.

## BRANCHEMENT ELECTRIQUE PRECAUTIONS DE SECURITE

- La connexion de l'appareil avec prise équipée d'un contact de terre est obligatoire conformément à la réglementation. Pour cette raison, l'appareil est équipé d'une fiche spéciale avec un contact de terre qui doit être introduite dans une prise du même type. Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'éventuels dommages à des personnes ou des objets suite à l'inobservation de cette norme.

- Contrôler la tension sur la plaque signalétique située au dos et s'assurer qu'elle correspond à la tension de secteur.
- S'abstenir de toute action mécanique sur le système réfrigérant, notamment sur les éléments accessibles : **Condensateur dos (Q)(S)**, **Compresseur (N)**, **Tube Capillaire/Tuyau de retour (R)**, **Filtre de séchage (O)**, **Ventilateur (P)**; Les interventions sur le système réfrigérant ne peuvent être effectuées que par des techniciens compétents et agréés.

## MISE EN SERVICE DE L'APPAREIL

- ❑ Sortir entièrement l'appareil de son emballage.
- ❑ Enlever les parties en polystyrène dans le logement du compresseur (si présentes) **(M)**
- ❑ Enlever du logement du compresseur interne de l'appareil toute la documentation et les accessoires éventuellement présents.
- ❑ Nettoyer le logement interne avec de l'eau tiède contenant du vinaigre et le sécher à fond avec un chiffon.
- ❑ Fermer l'appareil.
- ❑ Introduire la fiche dans la prise.
- ❑ Tourner à droite le régulateur de température jusqu'à la position MAX. **fig. 2 (A)**  
Le voyant vert **(B)** et le voyant rouge **(C)** s'allument. **fig. 2**
- ❑ Si présent, activer l'interrupteur de **SUPER-CONGELATION (E)** (le voyant jaune **(D)** s'allume également).
- ❑ Ne pas ouvrir l'appareil tant que le voyant rouge ne s'est pas éteint (4 heures environ) de façon à ce que le logement interne crée le froid nécessaire.
- ❑ Il est alors possible d'introduire les aliments à congélation rapide (voir "*hauteur maximum d'empilage*").
- ❑ Après 24 heures, arrêter l'interrupteur de **SUPER-CONGELATION**.

## VOYANTS DE FONCTIONNEMENT

Si votre appareil a des voyants, ces derniers ont les fonctions suivantes selon leur éclairage. **fig. 2**

- ❑ **Voyant Vert – CONTROL (contrôle) (B)** L'appareil est branché à l'alimentation électrique et est en marche.  
Le voyant vert doit toujours être allumé si l'appareil est branché à l'alimentation électrique et est allumé. La présence de cette condition est particulièrement importante car, en cas de chute de tension, le voyant rouge ou le voyant jaune perdent leur fonction et ne peuvent rien signaler.
- ❑ **Voyant Rouge – ALARM (alarme) (C)** Température trop élevée  
Il y a des circonstances pendant lesquelles l'allumage du voyant rouge est normal, à savoir :
  - ❑ Première mise en service de l'appareil.
  - ❑ Remise en marche après dégivrage.
  - ❑ Introduction d'aliments frais.Le voyant rouge s'éteint automatiquement lorsque la température à l'intérieur a atteint -18°C environ.  
Si présent, activer l'interrupteur de super-congélation **(E)**.  
Si le voyant rouge reste quand même allumé après 12-24 heures, il est possible qu'il se soit produit une véritable panne.
- ❑ **Voyant jaune (D)** – L'interrupteur de **SUPER-CONGELATION** est activé et la fonction thermostat est annulée. Le compresseur exerce sa fonction de refroidissement jusqu'à ce que l'interrupteur de **SUPER-CONGELATION** soit de nouveau arrêté.

## VARIANTES ESTHETIQUES (FIG. 2) (G)

- 1<sup>ère</sup> Variante Esthétique intégrée : avec interrupteur séparé pour fonction **super-congélation (E)**.
- 2<sup>ème</sup> Variante Esthétique intégrée : avec interrupteur pour fonction super-congélation. **Sans voyant lumineux fonction super-congélation (D)**.
- 3<sup>ème</sup> Variante Esthétique intégrée : sans fonction **super-congélation**.
- 4<sup>ème</sup> Variante Esthétique : avec interrupteur **ON/OFF (F)** et interrupteur de **super-congélation (E)**.
- 5<sup>ème</sup> Variante Esthétique : avec interrupteur de **super-congélation** seulement **(E)**.
- 6<sup>ème</sup> Variante Esthétique : sans fonction de **super-congélation**.

## REGULATEUR DE TEMPERATURE (thermostat)

Le régulateur de température permet de régler la température de refroidissement.

**Mise en marche :** tourner le régulateur à droite > **(A) fig. 2**

Selon les nécessités, régler la température entre :

- ☐ Min. (réfrigération minimum) et
- ☐ Max. (réfrigération maximum)

**Arrêt :** tourner le régulateur à gauche < **(A) fig. 2**

La position "0" indique que le fonctionnement de l'appareil est interrompu (éteint).

**Le réglage de la température doit être en fonction de :** 1) la température ambiante de la pièce où l'appareil est installé ; 2) la quantité d'aliments contenus ; 3) la fréquence d'ouverture de l'appareil.

- **ECLAIRAGE INTERNE (si présent) fig.1 (C)**

Un interrupteur est incorporé dans les appareils avec éclairage intérieur. A l'ouverture de la porte, l'éclairage s'allume automatiquement et s'éteint à la fermeture.

L'ampoule à incandescence est protégée par un couvercle transparent. **fig.3**

Pour remplacer l'ampoule interne, procéder comme suit : débrancher la fiche d'alimentation ou éteindre l'interrupteur principal de l'installation domestique, enlever le couvercle de protection de l'ampoule en appuyant sur ses extrémités. Utiliser exclusivement des ampoules de rechange de **15 W maximum**.

### CONSERVATION/CONGELATION

Remettre les aliments frais dans le logement latéral **fig. 1 (I)** (non présent sur tous les modèles) ou sur le fond du congélateur où la température est la plus basse. **(E)**

Les deux compartiments sont divisés par un séparateur fixe ou mobile en fonction des modèles. **fig. 1 (H)**

- ☐ Dans les 24 heures suivantes, introduire les produits de façon à avoir seulement la quantité d'aliments frais adaptée à la capacité de congélation de votre appareil. Consulter les données figurant sur la plaque d'homologation.
- ☐ Si présent, activer l'interrupteur **SUPER-CONGELATION** avant d'introduire les denrées.
- ☐ Après 24 heures, enlever les produits congelés du fond du congélateur et les mettre dans une corbeille **(L)** de façon à ce que le compartiment de pré-congélation ou le fond du congélateur puissent être libérés pour la congélation d'éventuels aliments frais.
- ☐ Arrêter l'interrupteur de **SUPER-CONGELATION fig. 2 (E)** (le voyant jaune s'éteint)
- ☐ Régler le régulateur de température sur une position adaptée au niveau de remplissage de l'appareil.

### Hauteur maximum d'empilage

Pour garantir une bonne conservation des produits congelés, il est conseillé de ne jamais remplir le compartiment de congélation jusqu'à la marque supérieure. Entre le couvercle et les produits congelés, il doit toujours y avoir une certaine distance. Ne pas dépasser la marque d'empilage faite par le fabricant **fig. 1 (T)**.

| Symbole Aliment | Description           | Temps de Conservation/Conditionnement |
|-----------------|-----------------------|---------------------------------------|
|                 | Viande hachée         |                                       |
|                 | Saucisses/charcuterie | 2-3 mois                              |
|                 | Poisson               | sous sachet de polyéthylène           |
|                 | Glaces                |                                       |
|                 | Fruits                |                                       |
|                 | Fromage               | 4 mois                                |
|                 | Pain                  | sous sachet de polyéthylène           |
|                 | Gâteaux/biscuits      |                                       |
|                 | Viande de porc        | 6 mois                                |
|                 | Viande de Boeuf       | dans feuille d'aluminium              |
|                 | Lapin/viande Ovine    |                                       |
|                 | Champignons/Asperges  | sous sachet de polyéthylène           |
|                 | Légumes (coupés)      | dans feuilles d'aluminium             |
|                 | Poulet/Dinde          | 8 mois                                |
|                 | Canard/Oie            |                                       |
|                 | Chou fleur            | 10-12 mois                            |
|                 | Haricots/Poivrons     | sous sachet de polyéthylène           |
|                 | Conserves             | dans récipients en verre              |
|                 | Fruits Cuits          | dans feuilles d'aluminium.            |

### NETTOYAGE ET ENTRETIEN

Enlever la fiche de la prise de courant avant de procéder à n'importe quelle intervention.

Pour le nettoyage de l'intérieur de l'appareil et des accessoires, il est conseillé d'utiliser une solution d'eau et de vinaigre ; ne jamais utiliser de produits abrasifs, de détergents ou de savon.

Si l'appareil est équipé d'un condensateur dans la paroi extérieure, **fig. 1 (S)**, enlever de temps en temps la saleté et la poussière car elles obstruent l'évacuation de chaleur provenant du compartiment intérieur.

La glace et le givre qui se forment sur les parois internes influent sur le transfert du froid et doivent être enlevés de temps à autres. Pour ce faire, ne pas utiliser de dispositifs autres que ceux fournis par le constructeur de l'appareil.

#### DEGIVRAGE

Pour effectuer le **dégivrage** procéder comme suit :

- Tourner le thermostat en position 0 ; **fig. 2 (A)**
- Sortir la fiche de la prise de courant ou arrêter l'interrupteur général.
- Enlever tous les aliments à l'intérieur.
- Enlever les bouchons du robinet d'écoulement de l'eau à l'intérieur du compartiment cellule et à l'extérieur de l'armoire, si prévus ; **fig. 1 (Z)**
- Recueillir l'eau qui se forme dans un récipient placé à proximité du trou d'évacuation vers l'extérieur.
- Sécher les parois internes.

En cas d'utilisation normale (3-4 ouvertures par jour), il faut dégivrer le congélateur une à deux fois par an.

Ne jamais utiliser d'appareils électriques tels que sèche-cheveux, thermoventilateurs ou dispositifs auxiliaires à flamme vive pour dégivrer l'appareil.

#### ASSISTANCE

S'adresser au service d'assistance clientèle seulement lorsqu'il n'est pas possible de déceler la cause d'une panne possible. A ce sujet, lire les instructions pour la "Recherche des pannes/Causes/Remèdes"

Pour obtenir une assistance rapide, il est conseillé de garder à la portée de la main les informations importantes pour l'identification de l'appareil lors de l'appel :

- Marque de l'appareil
- Modèle/type
- Genre de panne
- Date d'achat
- Nom du vendeur

#### RECHERCHE DES PANNES/CAUSES/REMEDES

Un fonctionnement irrégulier n'est pas toujours dû à un défaut de l'appareil mais à une mauvaise installation ou utilisation. Pour éviter toute intervention inutile et les frais d'appel du service d'assistance, il est conseillé de faire les contrôles suivants :

**Aucun fonctionnement : l'appareil ne fonctionne pas.**

Contrôler que :

Le thermostat n'est pas en position 0.

La fiche de l'appareil est en bon état et introduite correctement dans la prise.

Qu'il y a du courant.

**L'appareil ne refroidit pas assez.**

**Le processus de congélation dure trop.**

**Le compresseur s'active trop souvent.**

Contrôler que :

La porte est correctement fermée ; **fig. 1 (A)**

Le thermostat est sur la bonne position ; **fig. 2 (A)**

Le congélateur n'est pas à proximité d'une source de chaleur.

Dans le compartiment à basse température, qu'il n'y a pas une présence excessive de givre.

**L'appareil fait trop de bruit.**

Contrôler que :

L'appareil est bien d'aplomb.

Le serpentin arrière ne touche pas le mur de fond ; **fig. 1 (S)**

**Attention : la machine peut produire les formes de bruit très limitées ci-dessous :**

déclenchements dus à la mise en marche et à l'arrêt du compresseur.

ronflement dès que le compresseur commence à marcher.

gargouillement lorsque le gaz réfrigérant s'écoule dans les tuyaux, même après l'arrêt du compresseur.

#### ATTENTION !

**Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'éventuels dommages dérivant, directement ou indirectement, de personnes, d'objets ou d'animaux domestiques suite à l'inobservation de toutes les consignes données dans le mode d'emploi.**

Qui di seguito troverete tutte le indicazioni importanti ai fini dell'utilizzo dell'apparecchio.

Le presenti istruzioni per l'uso sono valide per vari apparecchi e quindi possono emergere differenze di particolari a seconda del tipo di apparecchio.

Conservare sempre il libretto di istruzioni e in caso di vendita dell'apparecchio consegnatelo al nuovo proprietario.

## LEGGERE ATTENTAMENTE PRIMA DI INSTALLARE E UTILIZZARE L'APPARECCHIO.

**- QUALSIASI MANUTENZIONE COMPRESA L'EVENTUALE SOSTITUZIONE DEL CAVO DI ALIMENTAZIONE, DEVE ESSERE ESEGUITA DAL SERVIZIO DI ASSISTENZA TECNICA O COMUNQUE DA PERSONALE QUALIFICATO.**

Questo apparecchio è destinato a venire in contatto con i prodotti alimentari ed è conforme al D.L. 108 del 25-01-92 (Direttiva europea 89/109CE)

Questo apparecchio è stato concepito, costruito e messo sul mercato in conformità a:

- ❑ Direttiva di BASSA TENSIONE 73/23 CE
- ❑ Direttiva EMC 89/336 CE
- ❑ Direttiva marcatura CE 93/68/CE
- ❑ Direttiva efficienza energetica 96/57/CE

### • INFORMAZIONI RELATIVE ALL'AMBIENTE

Questo apparecchio è stato progettato e costruito con la massima cura e rispetto per l'ambiente.

Per garantire la medesima cura anche all'atto della demolizione, data la presenza di materiali inquinanti o infiammabili come ad esempio l'olio lubrificante del compressore, **si raccomanda di non abbandonare mai l'apparecchio nell'ambiente e di rivolgersi agli enti locali istituzionalmente predisposti per la raccolta e il relativo smaltimento.**

Questo apparecchio è senza CFC (il circuito refrigerante contiene R134a) o senza HFC (il circuito refrigerante contiene R600a – ISOBUTANO). Per verificare il gas utilizzato riferirsi alla targa dati tecnici sull'apparecchio.

### • Per gli apparecchi con ISOBUTANO (R600a)

L'isobutano è un gas naturale senza effetti sull'ambiente, ma infiammabile. E' quindi indispensabile accertarsi che i tubi del circuito refrigerante non siano danneggiati, prima di collegare l'apparecchio alla rete di alimentazione.

## INSTALLAZIONE

- L'apparecchio dovrebbe essere installato da due persone allo scopo di evitare danni a persone o a cose.

L'apparecchio deve essere ubicato orizzontalmente su di un fondo resistente. Solo in questo modo è possibile garantire una circolazione priva di ostacoli del refrigerante. Utilizzare la regolabilità dei piedini (**V**) per mettere a livello il prodotto.

- Evitare assolutamente temperature ambiente elevate l'irraggiamento solare diretto.

Il luogo ideale per l'installazione del Vostro apparecchio è un locale fresco, ben areato e secco, lontano da fonti di calore, quali termosifoni, stufe, raggi solari. Non poggiare sul frigorifero/congelatore nessun apparecchio che emani calore, quali: forno a microonde, tostapane, ecc.

- Leggere la classe climatica dell'apparecchio sulla targa dati tecnici posta sul retro: **fig.1 (W)**

se: "SN" (funziona con temperature ambientali comprese) da +10°C a +32°C;

se: "N" (funziona con temperature ambientali comprese) da +16°C a +32°C;

se: "ST" (funziona con temperature ambientali comprese) da +18°C a +38°C;

se: "T" (funziona con temperature ambientali comprese) da +18°C a +43°C;

- Non ostruire mai la griglia di ventilazione **fig.1 (F)**. Per gli apparecchi senza griglia di ventilazione, mantenere una distanza sufficiente tra il retro del congelatore e la parete, in modo che l'aria riscaldata possa fuoriuscire senza impedimenti.

Fra la parte posteriore dell'apparecchio e il muro ci deve essere una distanza di almeno 20mm e 100mm verso eventuali pensili posti sopra l'apparecchio. Utilizzare gli appositi distanziatori a corredo se previsti. **fig.1 (U)**.

- Occorre sempre garantire l'accesso alla presa di allacciamento dell'apparecchio per poter disinserire la spina in caso di necessità.

## ATTENZIONE!

**Lasciare l'apparecchio nella posizione d'installazione finale per almeno 2 ore prima di collegarlo, in modo che il refrigerante in circolo si stabilizzi e per evitare possibili anomalie di funzionamento.**

### • TARGA DATI TECNICI

La targhetta matricola che riporta i dati tecnici è ubicata sull'alloggiamento sul retro (**W**) dell'apparecchio.

## COLLEGAMENTO ELETTRICO AVVERTENZE DI SICUREZZA

- Il collegamento dell'apparecchio con presa provvista di contatto di terra è obbligatorio in termini di legge. Per questo motivo l'apparecchio è corredato di una apposita spina munita di contatto di terra che va inserita in una presa dello stesso tipo. La casa costruttrice declina ogni responsabilità per eventuali danni a persone o a cose derivanti dalla mancata osservazione di questa norma.
- Controllare il voltaggio indicato sulla targa dati tecnici posta sul retro, e assicurarsi che corrisponda alla tensione di rete.
- **Astenersi da qualsiasi azione meccanica esercitata sul sistema refrigerante, in particolare sui seguenti componenti accessibili:** Condensatore retro(Q)(S); Compressore(N); Tubo Capillare/Tubo di ritorno(R); Filtro di essiccazione(O); Ventilatore(P); **Gli interventi sul sistema refrigerante sono ammessi solo da parte della manodopera qualificata autorizzata.**

## MESSA IN FUNZIONE DELL'APPARECCHIO

- ☐ Disimballare completamente l'apparecchio
- ☒ Rimuovere le parti in polistirolo nel vano compressore (se presenti) **(M)**
- ☐ Rimuovere dal vano compressore interno dell'apparecchio tutta la documentazione e gli accessori eventualmente presenti
- ☐ Pulire il vano interno con acqua tiepida addizionata di aceto ed asciugarlo a fondo con uno straccio
- ☐ Chiudere l'apparecchio
- ☐ Inserire la spina nella presa
- ☒ Ruotare verso destra il regolatore di temperatura fino alla posizione MAX. **fig2 (A)**  
La spia verde**(B)** e rossa**(C)** si accendono. **fig.2**
- ☐ Laddove presente, inserire l'interruttore di **SUPER-CONGELAMENTO (E)** (anche la spia gialla**(D)** si accende)
- ☐ Non aprire l'apparecchio per ca. 4 ore fino a quando la spia rossa non si è spenta in modo che il vano interno possa creare il freddo necessario.
- ☐ A questo punto è possibile inserire gli alimenti a congelazione rapida (si veda "altezza massima impilaggio")
- ☐ Dopo 24 ore disinserire l'interruttore di **SUPER-CONGELAMENTO**.

## SPIE DI FUNZIONAMENTO

Se il vostro apparecchio dispone di spie, le spie hanno i seguenti significati a seconda dell'illuminazione. **fig.2**

- ☐ **Spia Verde – CONTROL (controllo) (B)** l'apparecchio è collegato all'alimentazione elettrica ed è in funzione.  
La spia verde deve essere sempre accesa se l'apparecchio è collegato all'alimentazione elettrica ed è inserito. La presenza di questa condizione è di particolare importanza in quanto in caso di cadute di tensione la spia rossa o la spia gialla perdono la loro funzione e non possono segnalarVi nulla.
- ☐ **Spia Rossa – ALARM (allarme) (C)** Temperatura troppo elevata  
Esistono condizioni in cui l'accensione della spia rossa è normale, quali:
  - ☐ Prima messa in funzione dell'apparecchio
  - ☐ Rimessa in funzione dopo lo sbrinamento
  - ☐ Inserimento di alimenti freschiLa spia rossa si spegne automaticamente quando la temperatura all'interno ha raggiunto ca. -18°C  
Inserire, se presente, l'interruttore di supercongelamento **(E)**.  
Se tuttavia la spia rossa resta illuminata anche dopo 12-24 ore è possibile che sia presente un guasto vero e proprio.
- ☐ **Spia Gialla (D)** – L'interruttore di **SUPER-CONGELAMENTO** è inserito e la funzione termostato è annullata. Il compressore esercita la sua funzione di raffreddamento fino a quando l'interruttore di **SUPER-CONGELAMENTO** viene di nuovo disinserito.

## VARIANTI ESTETICHE (FIG. 2) (G)

- 1<sup>a</sup> Variante Estetica integrata: con interruttore separato per funzione **supercongelamento (E)**.
- 2<sup>a</sup> Variante Estetica integrata: con interruttore per funzione **supercongelamento**. **Senza spia luminosa funzione supercongelamento(D)**.
- 3<sup>a</sup> Variante Estetica integrata: senza funzione **supercongelamento**.
- 4<sup>a</sup> Variante Estetica: con interruttore **ON/OFF (F)** e interruttore di **supercongelamento(E)**.
- 5<sup>a</sup> Variante Estetica: con solo interruttore di **supercongelamento(E)**.
- 6<sup>a</sup> Variante Estetica: senza funzione di **supercongelamento**.

## REGOLATORE DELLA TEMPERATURA (termostato)

Mediante il regolatore della temperatura è possibile impostare la temperatura di raffreddamento.

**Inserimento:** ruotare il regolatore verso destra > (A) **fig. 2**

A seconda della necessità, impostare la temperatura tra:

- ☐ Min (refrigerazione minima) e
- ☐ Max (refrigerazione massima)

**Disinserimento:** ruotare il regolatore verso sinistra < (A) **fig. 2**

La posizione “0” indica funzionamento interrotto dell’apparecchio (spento).

L’impostazione della temperatura deve essere commisurata: 1) alla temperatura dell’ambiente in cui è ubicato l’apparecchio; 2) alla quantità di alimenti contenuti; 3) alla frequenza di apertura dell’apparecchio.

• **ILLUMINAZIONE INTERNA (dove presente) fig.1 (C)**

Negli apparecchi dotati di illuminazione interna è incorporato un interruttore. All’apertura della porta, l’illuminazione si attua automaticamente e durante la chiusura di disattiva.

La lampadina ad incandescenza è protetta per mezzo di un coperchio trasparente. **fig.3**

Per la sostituzione della lampadina interna procedere come descritto: staccare la spina di alimentazione o spegnere l’interruttore principale dell’impianto domestico, rimuovere il coprilampada premendone le estremità. Utilizzare esclusivamente lampadine di ricambio **max 15 W**.

### CONSERVAZIONE/CONGELAZIONE

Riporre gli alimenti freschi nel vano laterale **fig.1 (I)** (non presente in tutti i modelli) o sul fondo del congelatore dove è presente la temperatura più bassa. **(E)**

I due vani sono divisi da un separatore, che può essere fisso o mobile a seconda dei modelli. **fig.1 (H)**

- ☐ Entro 24h inserire i prodotti in modo da raggiungere solo la quantità di alimenti freschi adeguata per la capacità di congelamento del Vostro apparecchio. Si vedano i dati riportati sulla targhetta di omologazione.
- ☐ Se presente, inserire l’interruttore **SUPER-CONGELAMENTO**, prima di inserire il cibo.
- ☐ Dopo 24 ore rimuovere i prodotti congelati dal fondo del congelatore e sistemarli in un cestello **(L)** in modo che il vano di precongelo o il fondo del congelatore possono essere liberati per il congelamento di eventuali alimenti freschi.
- ☐ Disinserire l’interruttore di **SUPER-CONGELAMENTO fig.2 (E)** (la spia gialla si spegne)
- ☐ Impostare il regolatore della temperatura in una posizione adeguata per il grado di riempimento dell’apparecchio.

### Altezza massima di impilaggio

Per garantire una conservazione ottimale dei prodotti congelati, si consiglia di non riempire mai il vano di congelamento fino al margine superiore. Tra il coperchio ed i prodotti congelati deve essere sempre presente un certo margine di distanza. Non superare il contrassegno d’impilaggio riposto dal produttore **fig.1 (T)**.

| Simbolo Alimento | Descrizione          | Tempi di Conservazione/Confezionamento |
|------------------|----------------------|----------------------------------------|
|                  | Carne macinata       |                                        |
|                  | Salsicce/salumi      | 2-3 mesi                               |
|                  | Pesce                | in sacchetti di polietilene            |
|                  | Gelati               |                                        |
|                  | Frutta               |                                        |
|                  | Formaggio            | 4 mesi                                 |
|                  | Pane                 | in sacchetti di polietilene            |
|                  | Dolci/Biscotti       |                                        |
|                  | Carne di Maiale      | 6 mesi                                 |
|                  | Carne di Manzo       | in fogli di alluminio                  |
|                  | Coniglio/carne Ovina |                                        |
|                  | Funghi/Asparagi      | in sacchetti di polietilene            |
|                  | Verdura(tagliata)    | in fogli di alluminio                  |
|                  | Pollo/Tacchino       | 8 mesi                                 |
|                  | Anatra/Oca           |                                        |
|                  | Cavolfiore           | 10-12 mesi                             |
|                  | Fagioli/Peperoni     | in sacchetti di polietilene            |
|                  | Conservate           | in recipienti di vetro                 |
|                  | Frutta Cotta         | in fogli di alluminio.                 |

### PULIZIA E MANUTENZIONE

Togliere la spina dalla presa di corrente prima di procedere a qualsiasi tipo di intervento.

Per la pulizia dell'interno dell'apparecchio e degli accessori si consiglia di usare una soluzione composta da acqua e aceto; non usare mai abrasivi, detergente o sapone.

Se l'apparecchio è dotato di condensatore nella parete esterna **fig.1(S)**, di tanto in tanto rimuovere da questo componente sporco e polvere in quanto questi ultimi ostruiscono l'evacuazione del calore dal vano interno.

**Il ghiaccio e la brina che si formano sulle pareti interne, influiscono sul trasferimento del freddo e devono essere rimosse di tanto in tanto. A tale scopo non utilizzare mezzi diversi da quelli forniti dal costruttore dell'apparecchio.**

#### SBRINAMENTO

Per effettuare lo sbrinamento procedere come segue:

- ruotare il termostato sulla posizione 0; **fig.2 (A)**
- togliere la spina dalla presa di corrente, o disinserire l'interruttore generale;
- togliere tutti gli alimenti all'interno;
- togliere i tappi del rubinetto scolo acqua all'interno del vano cella ed all'esterno dell'armadio, dove previsti.; **fig.1 (Z)**
- raccogliere l'acqua che si forma in un recipiente posto in prossimità del foro di scarico esterno;
- asciugare le pareti interne.

In caso di uso normale (3-4 aperture al giorno) occorre sbrinare il congelatore da una a due volte l'anno.

**Non utilizzare mai apparecchi elettrici come asciugacapelli, termoventilatori o mezzi ausiliari a fiamma viva per lo sbrinamento dell'apparecchio.**

#### ASSISTENZA

Rivolgersi al servizio assistenza clienti solo quando non si è in grado di trovare la causa di un possibile guasto. A questo proposito, si leggano le istruzioni di "Ricerca guasti/Cause/Rimedi"

Per ottenere una pronta assistenza si consiglia di tenere a portata di mano i dati importanti per l'identificazione del Vostro apparecchio al momento della chiamata:

- Marca dell'apparecchio;
- Modello/Tipo;
- Genere di guasto;
- Data di acquisto;
- Nome venditore;

#### RICERCA GUASTI/CAUSE/RIMEDI

Non sempre il funzionamento irregolare è dovuto ad un difetto dell'apparecchio, ma piuttosto è causato da un'installazione o da un impiego errato. Per evitare inutili interventi e le spese relative alla chiamata di assistenza, si consiglia di regolarsi quanto segue:

##### **Nessun funzionamento: l'apparecchio non funziona**

Controllate che:

La posizione del termostato non sia in posizione 0.

La spina dell'apparecchio è in buono stato ed è inserita correttamente nella presa

Non manchi la corrente.

##### **L'apparecchio non fa abbastanza freddo**

##### **Il processo di congelamento dura troppo**

##### **Il compressore si aziona troppo spesso**

Controllate che:

La porta sia chiusa correttamente; **fig.1 (A)**

Il termostato sia sulla posizione corretta; **fig.2 (A)**

Il congelatore non sia vicino ad una fonte di calore;

Nel comparto a bassa temperatura non ci sia eccessiva presenza di brina;

##### **L'apparecchio è eccessivamente rumoroso**

Controllate che:

L'apparecchio sia ben livellato;

La serpentina posteriore non tocchi la parete di fondo; **fig.1 (S)**

##### **Attenzione la macchina può produrre le seguenti forme di rumore molto contenute:**

scatti dovuti all'inserimento e ad disinserimento del compressore;

ronzio non appena il compressore inizia a lavorare;

gorgoglio quando il gas refrigerante fluisce nei tubi, anche dopo il disinserimento del compressore;

#### **ATTENZIONE!**

**La casa costruttrice declina ogni responsabilità per eventuali danni che possono, direttamente o indirettamente, derivare da persone, cose o animali domestici, in conseguenza della mancata osservanza di tutte le prescrizioni indicate sul libretto di istruzioni.**

A continuación se detallan todas las informaciones importantes para el uso del aparato.

Las presentes instrucciones de uso son válidas para distintos aparatos, por lo cual pueden presentar alguna diferencia con el que posea cada usuario.

Conserve siempre el manual de instrucciones y, en caso de venta del aparato, entréguelo al nuevo propietario.

## LEA ATENTAMENTE EL MANUAL ANTES DE INSTALAR Y UTILIZAR EL APARATO.

**- TODOS LOS TRABAJOS DE MANTENIMIENTO, INCLUIDA LA SUSTITUCIÓN DEL CABLE DE ALIMENTACIÓN, DEBEN SER REALIZADOS POR EL SERVICIO DE ASISTENCIA TÉCNICA O POR OTRO TÉCNICO CUALIFICADO.**

Este aparato está destinado a entrar en contacto con productos alimentarios y cumple el D.L.It. 108 del 25-01-92 (Directiva europea 89/109CE)

Este aparato ha sido concebido, fabricado y comercializado con arreglo a:

- ☐ Directiva de Baja Tensión 73/23 CE
- ☐ Directiva CEM 89/336 CE
- ☐ Directiva sobre marcado CE 93/68/CE
- ☐ Directiva sobre eficiencia energética 96/57/CE

### • CONSIDERACIONES MEDIOAMBIENTALES

Este aparato ha sido proyectado y fabricado con el máximo respeto por el medio ambiente.

Para garantizar el mismo respeto también a la hora del desguace, y dada la presencia de materiales contaminantes o inflamables, como el aceite lubricante del compresor, **se recomienda entregar el aparato a una compañía habilitada para su recogida y eliminación.**

Este aparato no contiene CFC (el circuito refrigerante está cargado con R134a) ni HFC (el circuito refrigerante contiene R600a - ISOBUTANO). El gas utilizado se indica en la chapa de datos técnicos del aparato.

### • Para los aparatos con ISOBUTANO (R600a)

El isobutano es un gas natural, sin efectos sobre el ambiente pero inflamable. Por lo tanto, antes de conectar el aparato a la red de alimentación es indispensable comprobar que los tubos del circuito refrigerante no estén dañados.

## INSTALACIÓN

- El aparato debe ser instalado por dos personas para evitar daños personales o materiales.

El aparato debe ubicarse horizontalmente sobre un fondo resistente. Sólo de este modo es posible garantizar la libre circulación del refrigerante. Nivela correctamente el aparato mediante los pies regulables (**V**).

- El aparato no debe exponerse a una temperatura ambiente elevada ni a las radiaciones solares directas.

El emplazamiento ideal para instalar el aparato es un lugar fresco, seco, bien aireado y alejado de fuentes de calor como radiadores, estufas y rayos solares. No apoye el frigorífico/congelador sobre ningún aparato que emane calor, como: horno de microondas, tostadora, etc.

- La clase climática del aparato figura en la chapa de datos técnicos aplicada en la parte posterior: **fig. 1 (W)**

"SN": funciona con temperatura ambiente de +10°C a +32°C.

"N": funciona con temperatura ambiente de +16°C a +32°C.

"ST": funciona con temperatura ambiente de +18°C a +38°C.

"T": funciona con temperatura ambiente de +18°C a +43°C

- No obstruya nunca la rejilla de ventilación **fig. 1 (F)**. Si su aparato no tiene rejilla de ventilación, deje una distancia suficiente entre la trasera del congelador y la pared para que el aire caliente pueda salir sin impedimentos.

Entre la parte posterior del aparato y la pared debe haber una distancia no inferior a 20 mm, y 100 mm entre la parte superior y cualquier mueble que esté encima de ella. Si corresponde, utilice los espaciadores que se incluyen en el suministro; **fig. 1 (U)**.

- La toma de alimentación del aparato debe estar en una posición accesible para poderlo desenchufar rápidamente en caso de necesidad.

### ¡ATENCIÓN!

**Deje el aparato en la posición de instalación final durante dos horas como mínimo antes de conectarlo, a fin de que el refrigerante se estabilice en el circuito y no se generen anomalías de funcionamiento.**

### • CHAPA DE DATOS TÉCNICOS

La chapa con el número de serie y los datos técnicos está aplicada en la trasera (**W**) del aparato.

## CONEXIÓN ELÉCTRICA

## ADVERTENCIAS DE SEGURIDAD

- La ley impone conectar el aparato a una toma de corriente provista de descarga a tierra. Por este motivo, el aparato está dotado de una clavija con contacto de tierra que debe insertarse en una toma compatible. El fabricante no asume ninguna responsabilidad por daños personales o materiales derivados de la inobservancia de esta norma.
- Controle el voltaje indicado en la chapa de datos técnicos, aplicada en la trasera, y asegúrese de que sea igual al de la red eléctrica.
- No ejerza ninguna acción mecánica en el sistema refrigerante; en particular, sobre los siguientes componentes accesibles: **condensador posterior (Q)(S); compresor (N); tubo capilar/tubo de retorno (R); filtro de desecación (O) y ventilador (P)**. Las operaciones en el sistema refrigerante deben ser realizadas exclusivamente por un técnico autorizado.

## PUESTA EN FUNCIONAMIENTO DEL APARATO

- ☐ Desembale completamente el aparato.
- ☒ Saque las piezas de poliestireno del compartimento del compresor (si las hay) **(M)**.
- ☐ Quite del compartimento del compresor, dentro del aparato, toda la documentación y los accesorios que allí se encuentren.
- ☐ Limpie el compartimento interior con agua templada y vinagre, seque a fondo con un paño.
- ☐ Cierre el aparato.
- ☐ Enchufe la clavija en la toma de corriente.
- ☒ Gire el regulador de temperatura hacia la derecha hasta la posición MÁX., **fig. 2 (A)**  
Los pilotos verde **(B)** y rojo **(C)** se encienden; **fig. 2**.
- ☐ Si el aparato lo tiene, active el interruptor de **SUPERCONGELACIÓN (E)** (el piloto **(D)** se enciende).
- ☐ No abra el aparato durante unas cuatro horas, hasta que el piloto rojo se apague, a fin de que en el compartimento interior se genere el frío necesario.
- ☐ Entonces puede introducir los alimentos de congelación rápida (vea " *Altura máxima de apilado* ")
- ☐ A las 24 horas, desactive el interruptor de **SUPERCONGELACIÓN**.

## PILOTOS DE FUNCIONAMIENTO

Si su aparato está dotado de pilotos luminosos, vea a continuación el significado de cada uno; **fig. 2**.

- ☐ **Piloto verde – CONTROL (B)** - El aparato está conectado a la alimentación eléctrica y funcionando.  
Si el aparato está enchufado a la red y activado, el piloto verde tiene que estar siempre encendido. Esta condición es importante porque, en caso de caída de tensión, el piloto rojo y el verde dejan de funcionar.
- ☐ **Piloto rojo - ALARM (alarma) (C)** Temperatura demasiado elevada.  
En algunas condiciones el encendido del piloto rojo es normal, a saber:
  - ☐ Primera puesta en marcha del aparato
  - ☐ Reanudación del funcionamiento tras la descongelación
  - ☐ Introducción de alimentos frescosEl piloto rojo se apaga automáticamente cuando la temperatura interior llega a -18°C aproximadamente.  
Si el aparato lo incluye, active el interruptor de supercongelación **(E)**.  
Si, aún así, el piloto rojo permanece encendido durante más de 12-24 horas, es posible que haya un fallo.
- ☐ **Piloto amarillo (D)** - El interruptor de **SUPERCONGELACIÓN** está activado y la función termostato está anulada. El compresor enfría hasta que el interruptor de **SUPERCONGELACIÓN** se vuelve a desactivar.

## VARIANTES ESTÉTICAS (FIG. 2) (G)

- 1ª variante estética integrada: con interruptor separado para función **supercongelación (E)**.
- 2ª variante estética integrada: con interruptor para función supercongelación. Sin **piloto luminoso función supercongelación (D)**.
- 3ª variante estética integrada: sin función **supercongelación**.
- 4ª variante estética: con interruptor **ON/OFF (F)** e interruptor de **supercongelación (E)**.
- 5ª variante estética: sólo con interruptor de **supercongelación (E)**.
- 6ª variante estética: sin función de **supercongelación**.

## REGULADOR DE TEMPERATURA (termostato)

Con el termostato es posible ajustar la temperatura de enfriamiento.

**Activación:** gire el regulador hacia la derecha > (A) fig. 2

Según la necesidad, ajuste la temperatura entre:

- ☐ Mín. (refrigeración mínima) y
- ☐ Máx. (refrigeración máxima)

**Desactivación:** gire el regulador hacia la izquierda < (A) fig. 2.

La posición "0" indica que el aparato se ha apagado.

La temperatura ha de elegirse en función de: 1) temperatura del ambiente donde se encuentra el aparato; 2) cantidad de alimentos contenidos; 3) frecuencia de apertura del aparato.

- **LUZ INTERIOR (si se incluye) fig. 1 (C)**

Los aparatos dotados de iluminación interior tienen un interruptor incorporado. La luz se enciende automáticamente cuando se abre la puerta y se apaga cuando se cierra.

La lámpara incandescente está protegida por una tapa transparente. fig. 3.

Para cambiar la lámpara: desenchufe el aparato o desconecte el interruptor principal de la instalación doméstica; quite la tapa presionando sus extremos. Utilice lámparas de **15 W como máximo**.

## CONSERVACIÓN Y CONGELACIÓN

Ponga los alimentos frescos en el compartimento lateral **fig. 1 (I)** (no incluido en todos los modelos) o en el fondo del congelador donde la temperatura es más baja (**E**).

Los dos compartimentos están divididos por un tabique, fijo o movable según el modelo, **fig. 1 (H)**.

- ☐ En las primeras 24 horas, introduzca los alimentos frescos sin superar la capacidad de congelación del aparato. Vea los datos en la chapa de homologación.
- ☐ Si el aparato lo incluye, active el interruptor de **SUPERCONGELACIÓN** antes de introducir los alimentos.
- ☐ Transcurridas 24 horas, saque los productos congelados del fondo del congelador y póngalos en un cesto (**L**). De este modo el compartimento de congelación o el fondo del congelador quedan libres para recibir más alimentos frescos.
- ☐ Desconecte el interruptor de **SUPERCONGELACIÓN fig. 2 (E)** (el piloto amarillo se apaga).
- ☐ Sitúe el termostato en una posición adecuada para el nivel de llenado del aparato.

### Altura máxima de apilado

Para garantizar una conservación adecuada de los productos congelados, se aconseja no llenar nunca el compartimento de congelación hasta el borde superior. Entre la tapa y los productos congelados debe haber siempre un espacio libre. No supere la marca de apilado realizada en el aparato, **fig. 1 (T)**.

| Símbolo del alimento | Descripción        | Tiempo de Conservación-Envasado |
|----------------------|--------------------|---------------------------------|
|                      | Carne picada       |                                 |
|                      | Embutidos          | 2-3 meses                       |
|                      | Pescado            | en bolsas de polietileno        |
|                      | Helados            |                                 |
|                      | Fruta              |                                 |
|                      | Queso              | 4 meses                         |
|                      | Pan                | en bolsas de polietileno        |
|                      | Dulces/galletas    |                                 |
|                      | Carne de cerdo     | 6 meses                         |
|                      | Carne de vaca      | en papel de aluminio            |
|                      | Conejo/carne ovina |                                 |
|                      | Setas/espárragos   | en bolsas de polietileno        |
|                      | Verdura(cortada)   | en papel de aluminio            |
|                      | Pollo/pavo         | 8 meses                         |
|                      | Pato/ganso         |                                 |
|                      | Coliflor           | 10-12 meses                     |
|                      | Judías/pimientos   | en bolsas de polietileno        |
|                      | Conservas          | en recipientes de vidrio        |
|                      | Fruta cocida       | en papel de aluminio            |

## LIMPIEZA Y MANTENIMIENTO

Antes de realizar cualquier operación en el aparato, desenchúfelo de la toma de corriente.

Para limpiar el interior del aparato y los accesorios, se aconseja utilizar una solución de agua y vinagre. No utilice nunca abrasivos, detergente ni jabón.

Si el aparato tiene el condensador en la parte exterior **fig. 1 (S)**, limpie este componente regularmente para eliminar el polvo y la suciedad, ya que pueden dificultar la disipación del calor del compartimento interno.

El hielo y la escarcha que se forman en las paredes internas disminuyen la transferencia del frío y deben extraerse cuando sea necesario. Para ello, utilice solamente los medios suministrados por el fabricante.

### DESCONGELACIÓN

Para realizar **la descongelación**, proceda del modo siguiente:

- Gire el termostato a la posición 0, **fig. 2 (A)**.
- Desenchufe el aparato de la toma de corriente o desconecte el interruptor general.
- Saque todos los alimentos del interior.
- Si el aparato los tiene, quite los tapones del grifo de desagüe situado dentro de la cámara y fuera del armario; **fig. 1 (Z)**.
- Ponga un recipiente junto a la boca exterior de drenaje para recoger al agua.
- Seque las paredes internas.

En caso de uso normal (3-4 aperturas diarias) hay que descongelar el aparato una o dos veces por año.

No utilice nunca aparatos eléctricos, como secadores de cabello o termoventiladores, o medios auxiliares con llamas vivas para descongelar el aparato.

### ASISTENCIA

Llame al servicio de asistencia sólo cuando no logre encontrar la causa del problema. A este fin, lea el apartado Localización de fallos, causas y soluciones.

Para facilitar el servicio, indique al servicio de asistencia los siguientes datos:

- Marca del aparato
- Modelo/Tipo
- Tipo de desperfecto
- Fecha de compra
- Nombre del vendedor

### LOCALIZACIÓN DE FALLOS, CAUSAS Y SOLUCIONES

A menudo el funcionamiento irregular no se debe a un defecto del aparato, sino a un error de instalación o de utilización. Para evitar el coste de una visita innecesaria del servicio de asistencia, se aconseja leer lo siguiente:

#### **El aparato no funciona.**

Controle que:

El termostato no esté en la posición 0.

La clavija de conexión del aparato esté en buen estado y bien insertada en la toma de corriente.

No haya un corte de energía.

#### **El aparato no enfría lo suficiente**

#### **El proceso de congelación dura demasiado**

#### **El compresor se activa con demasiada frecuencia**

Controle que:

La puerta esté bien cerrada **fig. 1 (A)**.

El termostato esté en la posición correcta **fig. 2 (A)**

El congelador no esté cerca de una fuente de calor.

El compartimento de baja temperatura no tenga demasiada escarcha.

#### **El aparato hace demasiado ruido**

Controle que:

El aparato esté bien nivelado.

El serpentín posterior no toque la pared trasera **fig. 1 (S)**.

#### **Atención: la máquina puede producir los siguientes ruidos de baja intensidad:**

chasquidos al activarse y desactivarse el compresor;

zumbido cuando el compresor comienza a funcionar;

gorgoteo cuando el gas refrigerante fluye por los tubos, incluso tras la desactivación del compresor.

#### **¡ATENCIÓN!**

**El fabricante declina toda responsabilidad ante daños sufridos por personas, animales u objetos, que deriven directa o indirectamente de la inobservancia de lo indicado en este manual de instrucciones.**

A seguir encontrará todas as indicações importantes para a utilização do aparelho.

As presentes instruções de utilização são válidas para vários aparelhos e, por este motivo, podem aparecer diferenças nas peças, conforme o tipo de aparelho.

Guarde sempre o manual de instruções e, em caso de venda do aparelho, entregue-o ao novo proprietário.

## LEIA ATENTAMENTE ANTES DE INSTALAR E UTILIZAR O APARELHO.

**- QUALQUER OPERAÇÃO DE MANUTENÇÃO, INCLUINDO A EVENTUAL SUBSTITUIÇÃO DO CABO DE ALIMENTAÇÃO, DEVE SER EFECTUADA PELO SERVIÇO DE ASSISTÊNCIA TÉCNICA OU POR PESSOAL QUALIFICADO.**

Este aparelho destina-se a estar em contacto com os produtos alimentares e está em conformidade com o D.L. 108 de 25-01-92 (Directiva europeia 89/109CE)

Este aparelho foi concebido, construído e comercializado em conformidade com:

- ❑ Directiva de BAIXA TENSÃO 73/23 CE
- ❑ Directiva EMC 89/336 CE
- ❑ Directiva de marcação CE 93/68/CE
- ❑ Directiva de eficácia energética 96/57/CE

### • INFORMAÇÕES RELATIVAS AO MEIO AMBIENTE

Este aparelho foi concebido e construído com o máximo cuidado e respeito pelo meio ambiente.

Para garantir o mesmo cuidado também no acto da demolição, devido à presença de materiais poluentes ou inflamáveis, como por exemplo o óleo lubrificante do compressor, é **aconselhável não abandonar o aparelho no meio ambiente e dirigir-se às entidades locais institucionalmente preparadas para a recolha e a respectiva eliminação.**

Este aparelho não tem **CFC** (o circuito de refrigeração contém R134a) nem **HFC** (o circuito de refrigeração contém R600a – ISOBUTANO). Para verificar o gás utilizado, consulte a chapa de dados técnicos colocada no aparelho.

### • Para os aparelhos com ISOBUTANO (R600a)

O isobutano é um gás natural não prejudicial ao meio ambiente, mas inflamável. Assim, é necessário certificar-se de que os tubos do circuito de refrigeração não estão danificados, antes de ligar o aparelho à rede de alimentação.

## INSTALAÇÃO

- O aparelho deve ser instalado por duas pessoas, a fim de evitar danos em pessoas ou coisas.

O aparelho deve ser colocado na posição horizontal sobre um pavimento resistente. Só assim é possível garantir uma circulação do refrigerante isenta de obstáculos. Utilize os pés reguláveis (**V**) para nivelar o aparelho.

- Evite absolutamente temperaturas ambientes elevadas e a exposição directa aos raios solares.

O local ideal para a instalação do seu aparelho é um local fresco, bem ventilado e seco, longe de fontes de calor, como termosifões, estufas, raios solares. Não coloque sobre o frigorífico/congelador nenhum aparelho que emane calor, como por exemplo: forno microondas, torradeira, etc.

- Verifique qual a classe climática do aparelho na chapa de dados técnicos localizada na parte de trás: **fig.1 (W)**

se for: “SN” (funciona com temperaturas ambientes compreendidas) entre +10°C e +32°C;

se for: “N” (funciona com temperaturas ambientes compreendidas) entre +16°C e +32°C;

se for: “ST” (funciona com temperaturas ambientes compreendidas) entre +18°C e +38°C;

se for: “T” (funciona com temperaturas ambientes compreendidas) entre +18°C e +43°C;

- Não obstrua a grelha de ventilação **fig.1 (F)**. Para os aparelhos sem grelha de ventilação, mantenha uma distância suficiente entre a parte de trás do congelador e a parede, de modo que o ar aquecido possa ser libertado sem obstáculos.

Entre a parte traseira do aparelho e a parede deve haver uma distância de pelo menos 20mm e 100mm em relação a eventuais armários colocados sobre o aparelho. Utilize os espaçadores fornecidos, se disponíveis. **fig.1 (U)**.

- É necessário garantir sempre o acesso à tomada de ligação do aparelho para poder desligar a ficha em caso de necessidade.

## ATENÇÃO!

Deixe o aparelho na posição de instalação final durante pelo menos 2 horas antes de ligá-lo, de modo que o refrigerante em circulação estabilize e para evitar possíveis anomalias de funcionamento.

### • CHAPA DE DADOS TÉCNICOS

A chapa de identificação que reporta os dados técnicos está localizada no alojamento na parte de trás (**W**) do aparelho.

## LIGAÇÃO ELÉCTRICA ADVERTÊNCIAS DE SEGURANÇA

- A ligação do aparelho a uma tomada dotada de contacto de terra é obrigatória por lei. Por este motivo, o aparelho é fornecido com uma ficha munida de contacto de terra que deverá ser inserida numa tomada do mesmo tipo. O fabricante declina qualquer responsabilidade por eventuais danos a pessoas ou coisas resultantes do não cumprimento desta norma.

- Verifique a voltagem indicada na chapa de dados técnicos colocada na parte de trás e certifique-se de que corresponde à tensão de rede.
  - Não efectue qualquer acção mecânica no sistema de refrigeração, em particular nos seguintes componentes de acesso: **Condensador traseiro (Q)(S)**; **Compressor (N)**; **Tubo capilar/Tubo de retorno (R)**; **Filtro de secagem (O)**; **Ventilador (P)**;
- As intervenções no sistema de refrigeração apenas são admitidas por parte da mão-de-obra qualificada autorizada.

## COLOCAR O APARELHO EM FUNCIONAMENTO

- ☐ Desembale completamente o aparelho
- ☒ Retire as partes de polistireno no vão do compressor (se presentes) (**M**)
- ☐ Retire do vão do compressor interno do aparelho toda a documentação e os acessórios eventualmente presentes
- ☐ Limpe o compartimento interior com água tépida adicionando-lhe um pouco de vinagre e seque bem com um pano
- ☐ Feche o aparelho
- ☐ Insira a ficha na tomada
- ☒ Rode o regulador de temperatura para a direita, até à posição MAX. **fig. 2 (A)**  
As luzes verde(**B**) e vermelha(**C**) acendem-se. **fig. 2**
- ☐ Ligue o interruptor de **SUPER-CONGELAÇÃO (E)**(se disponível) (também a luz amarela (**D**) se acende)
- ☐ Não abra o aparelho durante cerca de 4 horas, até que a luz vermelha se apague, de modo que o compartimento interno possa criar o frio necessário.
- ☐ Nesta altura, é possível inserir os alimentos de congelação rápida (vide “*altura máxima de empilhamento*”)
- ☐ Após 24 horas, desligue o interruptor de **SUPER-CONGELAÇÃO**.

## LUZES DE FUNCIONAMENTO

Se o seu aparelho possuir luzes indicadoras, estas têm os seguintes significados de acordo com a iluminação **fig. 2**

- ☐ **Luz Verde – CONTROL (controlo) (B)** o aparelho encontra-se ligado à alimentação eléctrica e está em funcionamento.  
A luz verde deve estar sempre acesa se o aparelho estiver ligado à alimentação eléctrica e activado. Esta condição é de particular importância na medida em que, no caso de falha de energia, as luzes vermelha ou amarela apagam-se e não podem assinalar nada.
- ☐ **Luz vermelha – ALARM (alarme) (C)** Temperatura demasiado elevada  
Existem condições em que o acendimento da luz vermelha é normal, como por exemplo:
  - ☐ Primeira activação do aparelho
  - ☐ Reactivação após a descongelação
  - ☐ Colocação de alimentos frescosA luz vermelha apaga-se automaticamente quando a temperatura no interior tiver atingido cerca de -18°C  
Ligue o interruptor de supercongelação (**E**), *se presente*.  
Se, no entanto, a luz vermelha permanecer acesa mesmo após 12-24 horas, é possível que exista uma avaria.
- ☐ **Luz amarela (D)** – O interruptor de **SUPER-CONGELAÇÃO** está ligado e a função do termostato é anulada. O compressor exerce a sua função de arrefecimento até que o interruptor de **SUPER-CONGELAÇÃO** seja novamente desactivado.

## VARIANTES ESTÉTICAS (FIG. 2) (G)

- 1ª Variante Estética integrada: com interruptor separado para função de **supercongelação (E)**.
- 2ª Variante Estética integrada: com interruptor para função de supercongelação. **Sem luz indicadora de supercongelação (D)**.
- 3ª Variante Estética integrada: sem função de **supercongelação**.
- 4ª Variante Estética: com interruptor **ON/OFF (F)** e interruptor de **supercongelação (E)**.
- 5ª Variante Estética: apenas com interruptor de **supercongelação (E)**.
- 6ª Variante Estética: sem função de **supercongelação**.

## REGULADOR DE TEMPERATURA (termostato)

Através do regulador de temperatura é possível definir a temperatura de arrefecimento.

**Activação:** rode o regulador para a direita > **(A) fig. 2**

Conforme a necessidade, regule a temperatura entre:

- ☐ Min (refrigeração mínima) e
- ☐ Max (refrigeração máxima)

**Desactivação:** rode o regulador para a esquerda < **(A) fig. 2**

A posição “0” indica funcionamento interrompido do aparelho (desligado).

A definição da temperatura deve ser ajustada: 1) à temperatura do local em que está instalado o aparelho; 2) à quantidade de alimentos contidos; 3) à frequência de abertura do aparelho.

- **ILUMINAÇÃO INTERNA (se disponível) fig.1 (C)**

Nos aparelhos equipados com iluminação interna, está incorporado um interruptor. Aquando da abertura da porta, a iluminação activa-se automaticamente e durante o fecho desactiva-se.

A lâmpada de incandescência encontra-se protegida por uma tampa transparente. **fig.3**

Para a substituição da lâmpada interna, proceda do seguinte modo: retire a ficha de alimentação ou desligue o interruptor principal do quadro eléctrico, retire a cobertura da lâmpada pressionando as extremidades. Utilize exclusivamente lâmpadas sobresselentes **máx 15 W**.

### CONSERVAÇÃO/CONGELAÇÃO

Volte a colocar os alimentos frescos no compartimento lateral **fig.1 (I)** (não disponível em todos os modelos) ou no fundo do congelador, onde a temperatura é mais baixa. **(E)**

Os dois compartimentos estão divididos por um separador, que pode ser fixo ou móvel, conforme os modelos. **fig.1 (H)**

- ☐ No espaço de 24h, coloque os produtos de modo a atingir apenas a quantidade de alimentos frescos adequada à capacidade de congelação do seu aparelho. Consulte os dados indicados na chapa de homologação.
- ☐ Ligue o interruptor **SUPER-CONGELAÇÃO**, se presente, antes de colocar os alimentos.
- ☐ Após 24 horas, retire os produtos congelados do fundo do congelador e coloque-os num cesto **(L)**, de modo que o vão de pré-congelação ou o fundo do congelador possam ser liberados para a congelação de eventuais alimentos frescos.
- ☐ Desligue o interruptor de **SUPER-CONGELAÇÃO fig.2 (E)** (a luz amarela apaga-se)
- ☐ Ajuste o regulador da temperatura para uma posição adequada ao grau de enchimento do aparelho.

### Altura máxima de empilhamento

Para garantir uma melhor conservação dos produtos congelados, é aconselhável não encher o compartimento do congelador até à borda superior. Entre a tampa e os produtos congelados deve haver sempre uma certa margem de distância. Não ultrapasse a marca de empilhamento indicada pelo produtor **fig.1 (T)**.

| Símbolo do alimento | Descrição          | Tempos de Conservação/embalagem |
|---------------------|--------------------|---------------------------------|
|                     | Carne picada       |                                 |
|                     | Salsichas/enchidos | 2-3 meses                       |
|                     | Peixe              | em sacos de polietileno         |
|                     | Gelados            |                                 |
|                     | Fruta              |                                 |
|                     | Queijo             | 4 meses                         |
|                     | Pão                | em sacos de polietileno         |
|                     | Doces/Biscoitos    |                                 |
|                     | Carne de porco     | 6 meses                         |
|                     | Carne de boi       | em folhas de alumínio           |
|                     | Coelho/Carne ovina |                                 |
|                     | Cogumelos/Espargos | em sacos de polietileno         |
|                     | Legumes (cortados) | em folhas de alumínio           |
|                     | Frango/Peru        | 8 meses                         |
|                     | Pato/Ganso         |                                 |
|                     | Couve-flor         | 10-12 meses                     |
|                     | Feijões/Pimentos   | em sacos de polietileno         |
|                     | Conservas          | em recipientes de vidro         |
|                     | Fruta cozida       | em folhas de alumínio.          |

### LIMPEZA E MANUTENÇÃO

Retire a ficha da tomada de corrente antes de proceder a qualquer tipo de intervenção.

Para a limpeza do interior do aparelho e dos acessórios, recomenda-se o uso de uma solução composta por água e vinagre; não utilize esfregões, detergente ou sabão.

Se o aparelho estiver equipado com condensador na parede externa **fig.1 (S)**, remova periodicamente sujidade e poeiras deste componente, uma vez que obstruem a evacuação do calor do compartimento interno.

O gelo que se forma nas paredes internas tem influência na transferência do frio e deve ser removido periodicamente. Para isso, não use utensílios que não os fornecidos pelo fabricante do aparelho.

## DESCONGELAÇÃO

Para efectuar a **descongelação** proceda do seguinte modo:

- rode o termostato para a posição 0; **fig.2 (A)**
- retire a ficha da tomada de corrente, ou desligue o interruptor geral;
- retire todos os alimentos no interior;
- retire os tampões da torneira de escoamento da água no interior do compartimento da célula e no exterior do armário, se disponíveis.; **fig.1 (Z)**
- recolha a água para um recipiente colocado próximo do orifício de descarga externo;
- limpe as paredes internas.

Em caso de uso normal (3-4 aberturas por dia), é necessário descongelar o congelador uma a duas vezes por ano.

Não utilize aparelhos eléctricos, como secadores de cabelo, termoventiladores ou aparelhos auxiliares com chamas vivas, para descongelar o aparelho.

## ASSISTÊNCIA

Contacte o serviço de assistência a clientes quando não for capaz de determinar a causa de uma possível avaria. A este propósito, leia as instruções de “Procura de avarias/Causas/Soluções”

Para obter uma assistência imediata, é aconselhável ter à mão todos os dados para a identificação do seu aparelho no momento da chamada:

- Marca do aparelho;
- Modelo/Tipo;
- Tipo de avaria;
- Data de aquisição;
- Nome do vendedor;

## PROCURA DE AVARIAS/CAUSAS/SOLUÇÕES

**Nem sempre o funcionamento irregular se deve a um defeito do aparelho, muitas vezes é provocado por uma utilização incorrecta. Para evitar intervenções inúteis e as despesas relativas à chamada do serviço de assistência, é aconselhável guiar-se pelas seguintes indicações:**

**Nenhum funcionamento: o aparelho não funciona**

Certifique-se de que:

A posição do termostato não está na posição 0.

A ficha do aparelho está em bom estado e inserida correctamente na tomada

Não há falha de corrente.

**O aparelho não produz frio suficiente**

**O processo de congelação dura demasiado tempo**

**O compressor é accionado demasiadas vezes**

Certifique-se de que:

A porta está bem fechada; **fig.1 (A)**

O termostato está na posição correcta; **fig.2 (A)**

O congelador não está próximo de uma fonte de calor;

No compartimento de baixa temperatura não há uma presença excessiva de gelo;

**O aparelho faz demasiados ruídos**

Certifique-se de que:

O aparelho está bem nivelado;

A serpentina traseira não toca na parede de fundo; **fig.1 (S)**

**Atenção! A máquina pode produzir as seguintes formas de ruído muito contido:**

estalidos devidos á activação e desactivação do compressor;

zumbido assim que o compressor começa a trabalhar;

borbulhar quando o gás refrigerante flui nos tubos, mesmo após a desactivação do compressor;

## ATENÇÃO!

**O fabricante declina qualquer responsabilidade por eventuais danos que possam ocorrer, directa ou indirectamente, em pessoas, coisas ou animais domésticos, como consequência da inobservância de todas as prescrições indicadas no manual de instruções.**

In deze handleiding vindt u alle belangrijke aanwijzingen voor het gebruik van het apparaat. Deze gebruiksaanwijzingen gelden voor verschillende apparaten en daarom kunnen sommige details per apparaat verschillen. Bewaar dit boekje zorgvuldig. Als u het apparaat koopt, overhandig het dan aan de nieuwe eigenaar.

**LEES DEZE HANDLEIDING AANDACHTIG DOOR VOORDAT U HET APPARAAT INSTALLEERT EN GEBRUIKT.**

**- AL HET ONDERHOUD, INCLUSIEF HET VERVANGEN VAN HET NETSNOER, MOET UITGEVOERD WORDEN DOOR DE TECHNISCHE KLANTENSERVICE OF DOOR GEKWALIFICEERD PERSONEEL.**

Dit apparaat is bestemd om met voedingsmiddelen in aanraking te komen en voldoet aan D.L. 108 van 25-01-92 (Europese richtlijn 89/109CE)

Dit apparaat is ontworpen, gebouwd en in de handel gebracht conform de volgende richtlijnen:

- ☐ Laagspanningsrichtlijn 73/23 CE
- ☐ Richtlijn EMC 89/336 CE
- ☐ Richtlijn markering CE 93/68/CE
- ☐ Richtlijn energie-efficiëntie 96/57/CE

#### • INFORMATIE M.B.T. HET MILIEU

Dit apparaat is ontworpen en gebouwd met de grootste zorg en respect voor het milieu.

Om dezelfde zorg ook bij de sloop te garanderen (in het apparaat zijn vervuilende of ontvlambare materialen aanwezig zoals bijvoorbeeld de smeerolie van de compressor) **wordt u geadviseerd om het apparaat nooit in het milieu achter te laten, en u voor het afdanken van het apparaat te wenden tot de plaatselijke afvalverwerkingsbedrijven.**

Dit apparaat bevat geen **CFK** (het koelcircuit bevat R134a) of **HFK** (het koelcircuit bevat R600a – ISOBUTAAN). Het in uw apparaat gebruikte type gas staat vermeld op het typeplaatje van het apparaat.

#### • Voor apparaten met ISOBUTAAN (R600a)

Isobutaan is een natuurlijk gas dat geen invloed heeft op het milieu, maar wel ontvlambaar is. Daarom dient u goed te controleren of de leidingen van het koelcircuit niet beschadigd zijn, voordat u het apparaat op het elektriciteitsnet aansluit.

### INSTALLATIE

- Het apparaat moet door twee personen geïnstalleerd worden om schade aan voorwerpen of letsel bij personen te voorkomen.

Het apparaat moet horizontaal op een stevige vloer geplaatst worden. Alleen op die manier kan een onbelemmerde koelcirculatie gegarandeerd worden. Gebruik de verstelbare pootjes (**V**) om het apparaat waterpas te zetten.

- Zet het apparaat nooit op een plaats waar het in direct zonlicht komt te staan.

De ideale plaats voor de installatie van het apparaat is een koele kamer, die goed geventileerd en droog is, en verwijderd van warmtebronnen zoals verwarmingen, kachels of zonnestrallen. Plaats op de koelkast/vriezer geen apparaten die warmte afgeven, zoals: magnetrons, broodroosters enz.

- Lees de klimaatklasse van het apparaat af op het typeplaatje op de achterkant: **fig.1 (W)**

bij “SN” (werkt het apparaat bij omgevingstemperaturen) van +10°C tot +32°C;

bij: “N” (werkt het apparaat bij omgevingstemperaturen) van +16°C tot +32°C;

bij: “ST” (werkt het apparaat bij omgevingstemperaturen) van +18°C tot +38°C;

bij: “T” (werkt het apparaat bij omgevingstemperaturen) van +18°C tot +43°C;

- Blokkeer nooit het ventilatierooster **fig.1 (F)**. Bij apparaten zonder ventilatierooster dient u voldoende afstand te houden tussen de achterkant van de vriezer en de muur, zodat de warme lucht ongehinderd weg kan.

Tussen de achterkant van het apparaat en de muur moet er een afstand van tenminste 20 mm zijn, en 100 mm tussen het apparaat en eventuele hangkasten die boven het apparaat geplaatst zijn. Gebruik (indien meegeleverd) de daarvoor bestemde afstandhouders. **fig.1 (U)**.

- Het netsnoer van het apparaat moet altijd toegankelijk blijven om de stekker uit het stopcontact te kunnen trekken als dat nodig is.

#### ATTENTIE!

**Laat het apparaat tenminste 2 uur in de uiteindelijke positie staan voordat u het aansluit op het elektriciteitsnet, zodat de circulerende koelvloeistof zich stabiliseert, en om mogelijke afwijkingen in de functionering te vermijden.**

#### • TYPEPLAATJE

Het typeplaatje waarop de technische gegevens vermeld staan bevindt zich op de achterkant van de behuizing (**W**) van het apparaat.

## ELEKTRISCHE AANSLUITING VEILIGHEIDSMATREGELEN

- **Aarding van het apparaat is wettelijk verplicht. Daarom is het apparaat voorzien van een geschikte stekker met een aardleiding, die in een stopcontact van hetzelfde type gestoken moet worden. De fabrikant wijst iedere verantwoordelijkheid voor eventuele schade aan voorwerpen of letsel bij personen af, die voortvloeit uit het niet nakomen van deze eis.**
- Controleer het voltage op het typeplaatje aan de achterkant, en verzeker u ervan dat het overeenkomt met de netspanning.
- Voer geen enkele mechanische handeling uit op het koelsysteem, in het bijzonder niet op de volgende toegankelijke onderdelen: **de condensator aan de achterkant (Q)(S); de compressor (N); slangetje/terugstroomslang (R); drogingsfilter (O); ventilator (P);** reparaties aan het koelsysteem mogen uitsluitend uitgevoerd worden door gekwalificeerd personeel.

## IN WERKING STELLEN VAN HET APPARAAT

- ☐ Pak het apparaat helemaal uit
- ☒ Verwijder de stukken piepschuim in de compressorruimte (indien aanwezig) **(M)**
- ☐ Verwijder alle documentatie en de eventueel aanwezige accessoires uit de compressorruimte binnenin het apparaat
- ☐ Reinig de binnenruimte met lauw water en azijn en maak deze goed droog met een doek
- ☐ Sluit het apparaat
- ☐ Stop de stekker in het stopcontact
- ☒ Draai de temperatuurregelaar naar rechts tot op stand MAX. **fig.2 (A)**  
Het groene**(B)** en rode lampje**(C)** gaan branden. **fig.2**
- ☐ Zet de schakelaar **SUPERVRIEZEN (E)** aan, indien aanwezig (ook het gele lampje **(D)** gaat branden)
- ☐ Open het apparaat niet gedurende ca. 4 uur, totdat het rode lampje uitgaat, zodat de binnenruimte de gewenste koude kan produceren.
- ☐ Pas nu kan er vriesgoed in de vriezer geplaatst worden (zie “maximale stapelhoogte”)
- ☐ Zet na 24 uur de schakelaar **SUPERVRIEZEN** uit.

## CONTROLELAMPJES

Als uw apparaat controlelampjes heeft, hebben deze de volgende betekenis als ze branden: **fig.2**

- ☐ **Groen lampje – CONTROL (B)** het apparaat is aangesloten op het elektriciteitsnet en is in werking.  
Het groene lampje moet altijd branden als het apparaat is aangesloten op het elektriciteitsnet en is ingeschakeld. Het groene lampje is bijzonder belangrijk, omdat in geval van spanningsverlies het rode of het gele lampje niet meer werken en u dus geen informatie meer kunnen geven.
- ☐ **Rood lampje – ALARM (C)** Temperatuur is te hoog  
Er zijn omstandigheden waarin het branden van het rode lampje normaal is, te weten:
  - ☐ Bij de eerste keer dat het apparaat in werking wordt gesteld
  - ☐ Bij het opnieuw in werking stellen van het apparaat na ontdooiing
  - ☐ Bij het plaatsen van verse voedingsmiddelen in de vriezerHet rode lampje gaat automatisch uit als de binnentemperatuur ca. -18°C heeft bereikt  
Zet indien aanwezig de schakelaar voor supervriezen aan **(E)**.  
Als het rode lampje na 12 tot 24 uur nog steeds brandt, is het mogelijk dat er een echte storing is opgetreden.
- ☐ **Geel lampje (D)** – De schakelaar **SUPERVRIEZEN** is aangezet en de thermostaatfunctie is geannuleerd. De compressor blijft doorgaan met koelen tot de schakelaar **SUPERVRIEZEN** weer uitgezet wordt.

## MODEL VARIANTEN (FIG. 2) (G)

- 1<sup>a</sup> Geïntegreerd model: met aparte schakelaar voor de functie **supervriezen (E)**.
- 2<sup>a</sup> Geïntegreerd model: met schakelaar voor de functie supervriezen. **Functie supervriezen zonder controlelampje (D)**.
- 3<sup>a</sup> Geïntegreerd model: zonder functie **supervriezen**.
- 4<sup>a</sup> Model met **AAN/UIT-schakelaar (F)** en schakelaar **supervriezen (E)**.
- 5<sup>a</sup> Model met alleen schakelaar voor **supervriezen (E)**.
- 6<sup>a</sup> Model zonder de functie **supervriezen**.

## TEMPERATUURREGELAAR (thermostaat)

Met de temperatuurregelaar kunt u de koeltemperatuur instellen.

**Inschakelen:** draai de regelaar naar rechts > **(A) fig. 2**

Stel de temperatuur in tussen:

- ☐ Min (minimale koeling) en
- ☐ Max (maximale koeling)

**Uitschakelen:** draai de regelaar naar links < (A) **fig. 2**

Stand “0” geeft aan dat de werking van het apparaat is onderbroken (apparaat staat uit).

De instelling van de temperatuur moet afgestemd worden: 1) op de temperatuur van de omgeving waarin het apparaat geplaatst is; 2) op de hoeveelheid voedingsmiddelen in het apparaat; 3) op de frequentie waarmee de deur geopend wordt.

- **BINNENVERLICHTING (indien aanwezig) fig.1 (C)**

In de apparaten die voorzien zijn van binnenverlichting is een schakelaar opgenomen. Bij het openen van de deur gaat de verlichting automatisch aan, en als de deur gesloten wordt gaat de verlichting weer uit.

Het gloeilampje wordt beschermd door een transparant dekseltje. **fig.3**

Voor het vervangen van het lampje gaat u als volgt te werk: trek de stekker uit het stopcontact of zet de hoofdschakelaar van de elektriciteitsinstallatie bij u thuis uit, en verwijder het deksel van het lampje door op de uiteinden te drukken. Gebruik uitsluitend een vervangend lampje van **max 15 W**.

|                                |
|--------------------------------|
| <b>CONSERVERING/INVRIEZING</b> |
|--------------------------------|

Plaats verse voedingsmiddelen in het zijvak **fig.1 (I)** (niet bij alle modellen aanwezig) of op de bodem van de vriezer, waar de temperatuur het laagst is. **(E)**

De twee ruimtes worden verdeeld door een afscheiding, die afhankelijk van het model vast of verplaatsbaar is. **fig.1 (H)**

- ☐ Plaats binnen 24 uur niet meer vriesgoed dan de invriescapaciteit van de vriezer toestaat. Zie voor gegevens over de capaciteit het typeplaatje van het apparaat.
- ☐ Zet de schakelaar **SUPERVRIEZEN** (indien aanwezig) aan voordat u het vriesgoed in de vriezer plaatst.
- ☐ Haal de ingevroren producten na 24 uur weg van de bodem van de vriezer en plaats ze in een mandje **(L)**, zodat de ruimte voor het voorvriezen of de bodem van de vriezer vrijgemaakt wordt voor het invriezen van ander vriesgoed.
- ☐ Zet de schakelaar **SUPERVRIEZEN fig.2 (E)** uit (het gele lampje gaat uit)
- ☐ Stel de temperatuurregelaar in op een geschikte stand voor de mate van belading van het apparaat.

**Maximale stapelhoogte**

Om een optimale conservering van de ingevroren producten te garanderen, wordt geadviseerd om het vriesvak nooit tot aan de bovenkant te vullen. Tussen de bovenkant en de ingevroren producten moet altijd een bepaalde afstand aanwezig zijn. Overschrijd het merkteken van de fabrikant voor het opstapelen niet **fig.1 (T)**.

| Symbool voedingsmiddel | Beschrijving          | Conserveringstijden/Verpakking |
|------------------------|-----------------------|--------------------------------|
|                        | Gehakt                |                                |
|                        | Worst/vleeswaren      | 2-3 maanden                    |
|                        | Vis                   | in polyethyleen zakjes         |
|                        | IJs                   |                                |
|                        | Fruit                 |                                |
|                        | Kaas                  | 4 maanden                      |
|                        | Brood                 | in zakjes van polyethyleen     |
|                        | Taarten/Koekjes       |                                |
|                        | Varkensvlees          | 6 maanden                      |
|                        | Rundvlees             | in aluminiumfolie              |
|                        | Konijn/lamsvlees      |                                |
|                        | Paddestoelen/Asperges | in zakjes van polyethyleen     |
|                        | Groente (gesneden)    | in aluminiumfolie              |
|                        | Kip/Kalkoen           | 8 maanden                      |
|                        | Eend/Gans             |                                |
|                        | Bloemkool             | 10-12 maanden                  |
|                        | Bonen/Paprika's       | in zakjes van polyethyleen     |
|                        | Conserven             | in glazen potten               |
|                        | Gekookt fruit         | in aluminiumfolie.             |

|                               |
|-------------------------------|
| <b>REINIGING EN ONDERHOUD</b> |
|-------------------------------|

Trek de stekker uit het stopcontact voordat u met reinigingswerkzaamheden begint.

Voor de reiniging van de binnenkant van het apparaat en de accessoires wordt geadviseerd om water en azijn te gebruiken; gebruik nooit schuurmiddelen, reinigingsmiddel of zeep.

Als het apparaat is uitgerust met een condensator aan de buitenkant **fig.1 (S)**, verwijder dan van tijd tot tijd vuil en stof hiervan, omdat deze de afgifte van warmte vanuit de binnenruimte belemmeren.

Het ijs dat zich aan de binnenkant van de vriezer vormt, heeft invloed op de afgifte van koude, en moet van tijd tot tijd verwijderd worden. Gebruik hiervoor alleen de hulpmiddelen die door de fabrikant bijgeleverd zijn.

## ONTDOOIEN

Om de vriezer te **ontdooien** gaat u als volgt te werk:

- draai de thermostaat op stand 0; **fig.2 (A)**
- trek de stekker uit het stopcontact of sluit de hoofdschakelaar van de elektriciteit af;
- haal al het vriesgoed uit de vriezer;
- verwijder de dopjes van het afvoerkraantje aan de binnen- en buitenkant van de kast, indien aanwezig; **fig.1 (Z)**
- vang het water op in een bak onder het afvoergat naar buiten;
- maak de binnenkant goed droog.

Bij normaal gebruik (deur wordt 3-4 keer per dag geopend) moet de vriezer één- tot tweemaal per jaar ontdooid worden.

Gebruik nooit elektrische apparaten zoals föhns, thermoventilatoren of hulpmiddelen met een vlam voor het ontdooien.

## SERVICE

Wend u alleen tot de klantenservice als u niet in staat bent om zelf de oorzaak van een storing te vinden. Lees de aanwijzingen in "Opsporen van storingen/Oorzaken/Oplossingen"

Om snel geholpen te kunnen worden, dient u de belangrijkste gegevens van uw apparaat bij de hand te houden als u belt:

- Merk van het apparaat;
- Model/Type;
- Type storing;
- Datum van aankoop;
- Naam verkoper;

## OPSPOREN VAN STORINGEN/OORZAKEN/OPLOSSINGEN

**Een afwijkende werking is niet altijd te wijten aan een defect van het apparaat, maar wordt vaak veroorzaakt door een verkeerde installatie of verkeerd gebruik. Om onnodige reparaties en daaruit voortvloeiende kosten te vermijden, wordt u geadviseerd om de volgende punten na te gaan:**

**Geen functionering: het apparaat werkt niet**

Controleer of:

- De thermostaat niet op 0 staat;
- De stekker van het apparaat in goede staat is en op de juiste manier in het stopcontact gestoken is;
- Er geen stroomuitval is.

**Het apparaat koelt niet voldoende**

**Het invriezen van invriezen duurt te lang**

**De compressor slaat te vaak aan**

Controleer of:

- De deur goed gesloten is; **fig.1 (A)**
- De thermostaat op de juiste stand staat; **fig.2 (A)**
- De vriezer zich niet in de nabijheid van een warmtebron bevindt;
- Er zich niet te veel ijs gevormd heeft.

**Het apparaat maakt te veel lawaai**

Controleer of:

- Het apparaat goed recht staat;
- Het achterste slangetje niet de muur raakt; **fig.1 (S)**

**Let op: het apparaat kan de volgende vormen van geluid produceren:**

- geklik dat het gevolg is van het in- en uitschakelen van de compressor;
- gezoem zodra de compressor begint te draaien;
- georgel wanneer het koelgas door de buizen stroomt, ook na uitschakeling van de compressor.

**LET OP!**

**De fabrikant wijst iedere verantwoordelijkheid voor eventuele schade aan voorwerpen of letsels bij personen en huisdieren af, die direct of indirect ontstaan als gevolg van het niet naleven van alle voorschriften in deze handleiding.**

FIG. 1

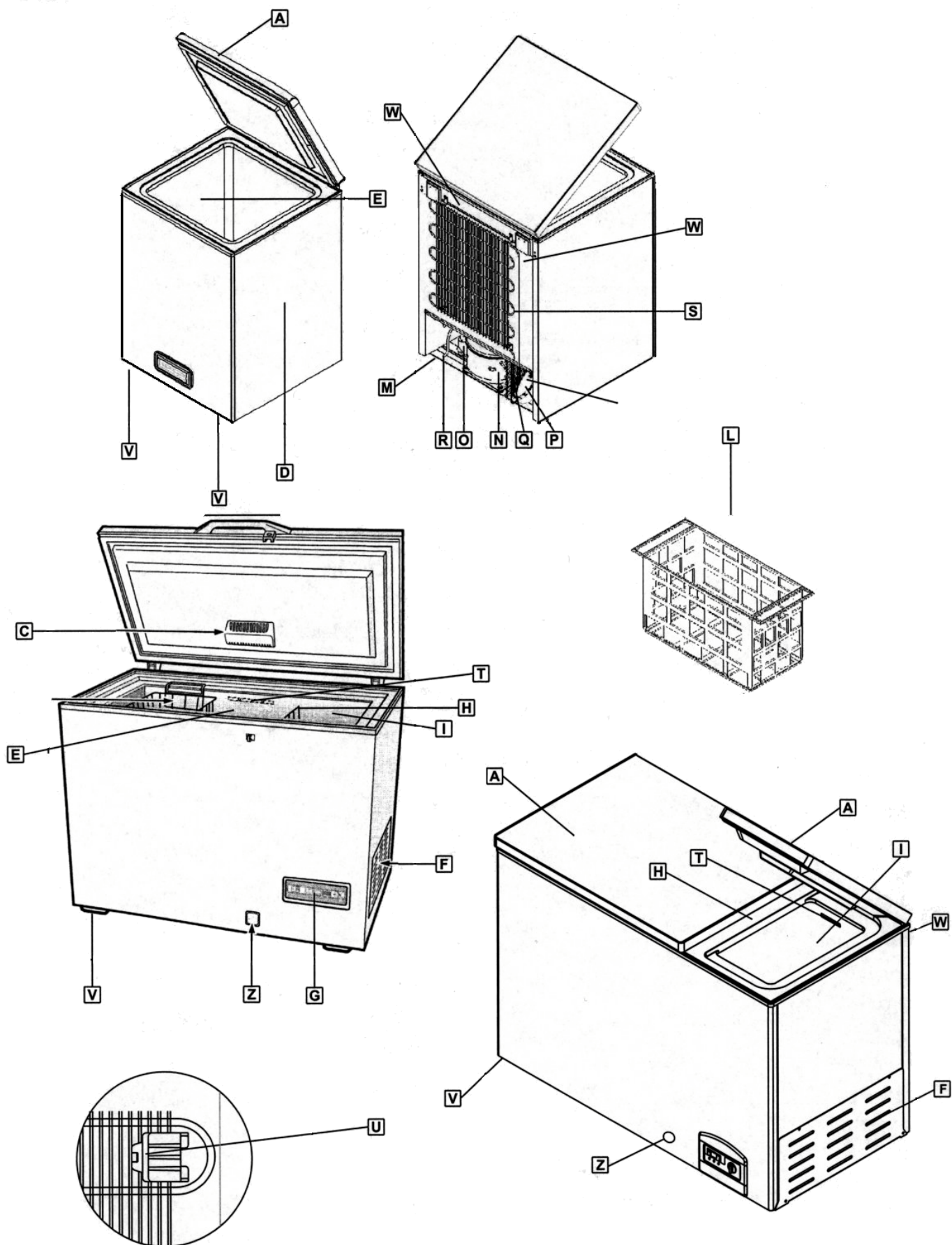


FIG.2

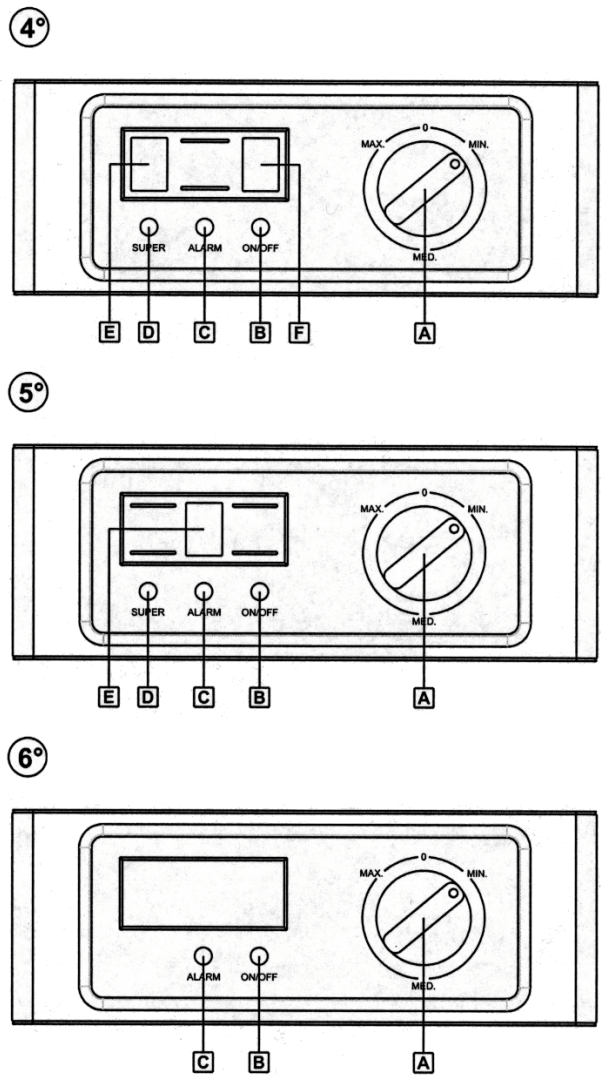
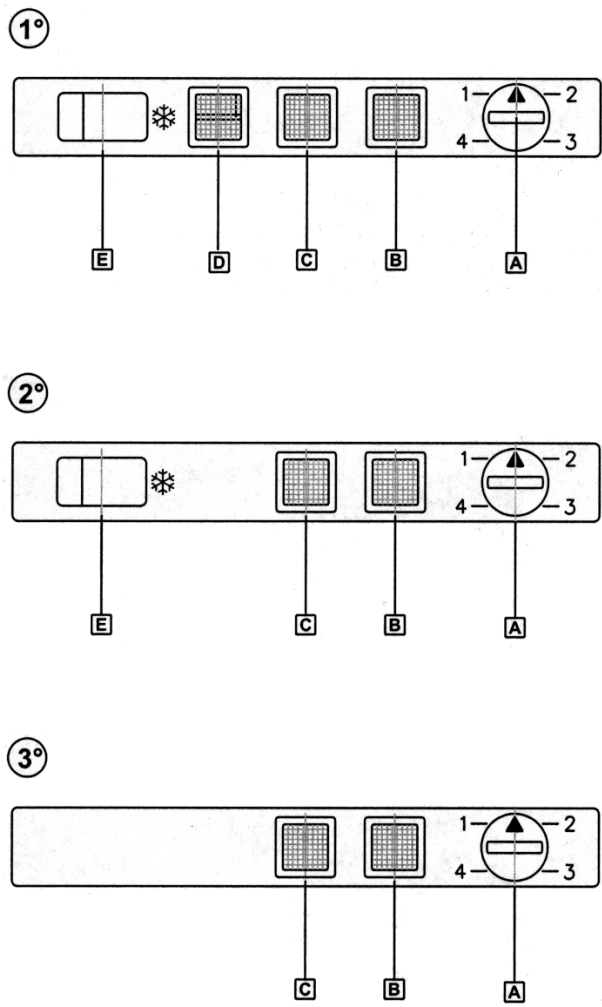


FIG. 3

